

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen
und technischen Dienstleistungen



2019

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 21. Oktober 2021
Artikelnummer: 2090440197004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

1	Ergebnisse für das Berichtsjahr 2019	4
1.1	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (WZ 69)	5
1.2	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (WZ 70)	5
1.3	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung (WZ 71)	6
1.4	Forschung und Entwicklung (WZ 72)	6
1.5	Werbung und Marktforschung (WZ 73)	7
1.6	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (WZ 74)	7
1.7	Veterinärwesen (WZ 75)	8
1.8	Ausgewählte Merkmale	8

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.1	Übersicht über die erfassten Merkmale	9
1.2	Ausgewählte Grundzahlen	11
1.3	Ausgewählte Kennzahlen	17

2 Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

	Was finde ich wo im Tabellenteil 2?	23
2.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	24
2.2	Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	27
2.3	Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	33
2.4	Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen	36
2.5	Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	42

3 Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

	Was finde ich wo im Tabellenteil 3?	44
3.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	45
3.2	Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	48
3.3	Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	51
3.4	Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	57
3.5	Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	63
3.6	Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	66
3.7	Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	69
3.8	Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	75
3.9	Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	81
3.10	Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	87
3.11	Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	93
3.12	Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	96

Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

Hinweise

Keine Statistik ohne Gesetz

So lautet vereinfacht das **Prinzip der Gesetzmäßigkeit** – eines von drei Grundprinzipien, die das System der amtlichen Statistik in Deutschland prägen. Für die statistische Praxis bedeutet dies, dass Rechtsnormen der Europäischen Union, des Bundes oder eines Landes alle wesentlichen Parameter einer Erhebung vorschreiben, insbesondere Merkmale, Berichtskreis und Periodizität. Weitere Informationen insbesondere zur Methodik beinhaltet der angefügte **Qualitätsbericht**.

Geheimhaltung

Wenn Einzelangaben nicht gemacht werden können, um die statistische Geheimhaltung zu wahren, ist dies ausdrücklich gekennzeichnet. Die Einzelangaben sind aber in den Zwischen- und Endsummen enthalten.

Auf- und Ausgliederung bei Summen

Die Bezeichnung „**davon**“ in einer Tabelle gibt an, dass die vorstehende Summe vollständig in Unterpositionen aufgliedert ist. Zählt man diese Unterpositionen zusammen, addieren sie sich zu der Summe.

Die Bezeichnung „**darunter**“ hingegen gibt an, dass nur Teilpositionen der Summe aufgelistet sind (Ausgliederung). Diese addieren sich nicht vollständig zur Summe.

Werden Merkmale angeführt, die nicht summierbar sind, ist dies durch die Bezeichnung „**und zwar**“ gekennzeichnet.

Auf die Bezeichnungen „**davon**“ und „**darunter**“ wurde verzichtet, wenn unmissverständlich aus dem Zusammenhang hervorgeht, ob es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Auf- und Abrundungen

Generell ist in den Tabellen – ohne Rücksicht auf die Endsumme – auf- bzw. abgerundet worden. Dadurch können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Zeichenerklärung

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungsstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungsstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweikklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008, 2011, 2014 und 2016 eine neue Stichprobe gezogen. Ab dem Berichtsjahr 2014 wurden auch Rechtliche Einheiten mit einem Gesamtumsatz von weniger als 17 500 Euro berücksichtigt. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse nur eingeschränkt möglich. Seit dem Berichtsjahr 2016 wurden in Folge des Inkrafttretens des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) im Juli 2015 die beiden Merkmalsbezeichnungen „Umsatz“ und „sonstige betriebliche Erträge“ durch die Bezeichnungen „Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit“ und „Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften“ ersetzt. Zu Letzterem zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzeinnahmen und Kantinenerlöse. Der Gesamtumsatz ist von den Änderungen nicht betroffen.

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2019

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse von etwa 56 200 Erhebungseinheiten, die im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt M – Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen – befragt wurden.

Im Berichtsjahr waren über 509 000 Rechtliche Einheiten bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Rechtliche Einheiten bezeichnet) in diesem Abschnitt tätig, davon arbeiteten rund

- 126 500 Rechtliche Einheiten (24,8 %) als Architektur- und Ingenieurbüros bzw. in der technischen, physikalischen und chemischen Untersuchung,
- 120 600 Rechtliche Einheiten (23,7 %) in der Rechts- und Steuerberatung oder Wirtschaftsprüfung,
- 125 300 Rechtliche Einheiten (24,6 %) in der Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben bzw. Unternehmensberatung,
- 85 200 Rechtliche Einheiten (16,7 %) in sonstigen freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Tätigkeiten,
- 32 900 Rechtliche Einheiten (6,5 %) in der Werbung und Marktforschung,
- 11 000 Rechtliche Einheiten (2,2 %) im Veterinärwesen und
- 8 100 Rechtliche Einheiten (1,6 %) in der Forschung und Entwicklung.

Insgesamt beschäftigten die Rechtlichen Einheiten im Abschnitt M über 3,0 Mill. Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von fast 389,9 Mrd. Euro.

1.1 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (WZ 69)

Rund 120 600 Rechtliche Einheiten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Rechts- und Steuerberatung sowie Wirtschaftsprüfung erzielten einen Gesamtumsatz von rund 66,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von 548 600 Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten rund 747 500 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 79,7 %. Durchschnittlich waren sechs Mitarbeiter je Rechtliche Einheit beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug über 25,6 Mrd. Euro. Davon entfielen rund 21,6 Mrd. Euro (84,4 %) auf die Bruttoentgelte und 4,0 Mrd. Euro (15,6 %) auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 19,9 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei durchschnittlich 43,7 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz lag in dieser Wirtschaftsabteilung bei durchschnittlich 68,8 %. In Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern sowie Wirtschaftsprüfungsgesellschaften lag dieses Verhältnis mit 94,2 % deutlich darüber.

Knapp 1,4 Mrd. Euro wurden für Bruttoanlageinvestitionen ausgegeben. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit gut zwei Euro investiert.

1.2 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (WZ 70)

Rund 125 300 Rechtliche Einheiten hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Verwaltung und Führung von Rechtlichen Einheiten und Betrieben bzw. in der Unternehmensberatung. Diese Rechtlichen Einheiten erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von fast 138,9 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von 1,1 Mill. Euro erzielt. Über zwei Drittel des Gesamtumsatzes (71,8 %) wurde durch die Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben realisiert.

Insgesamt arbeiteten über 751 000 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei durchschnittlich 83,1 %, darunter in der Unternehmensberatung nur bei 67,9 %.

Der Personalaufwand betrug rund 46,4 Mrd. Euro. Davon entfielen 85,2 % auf die Bruttoentgelte und 14,8 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 83,1 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 64,2 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 93,2 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von 8,6 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit über sechs Euro investiert.

1.3 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung (WZ 71)

Knapp 126 500 Rechtliche Einheiten arbeiteten als Architektur- und Ingenieurbüros bzw. in der technischen, physikalischen und chemischen Untersuchung. Diese Rechtlichen Einheiten erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von 98,9 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von durchschnittlich 781 700 Euro erzielt. 85,3 % des Gesamtumsatzes wurde durch die Architektur- und Ingenieurbüros erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten über 785 900 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, davon 83,9 % in Architektur- und Ingenieurbüros. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 82,5 %.

Der Personalaufwand betrug 34,9 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,2 % auf die Bruttoentgelte und 16,8 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 48,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 58,1 %, bei den Vermessungsbüros sogar nur bei 40,1 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug im dargestellten Wirtschaftsbereich 84,3 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von fast 3,8 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit fast vier Euro investiert.

1.4 Forschung und Entwicklung (WZ 72)

Im Berichtsjahr arbeiteten rund 8 100 Rechtliche Einheiten in der Forschung und Entwicklung. Sie erwirtschafteten einen Gesamtumsatz in Höhe von 22,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von 2,7 Mill. Euro erzielt. 87,4 % des Gesamtumsatzes wurde durch sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin (WZ 72.19) erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten über 212 800 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 96,4 %.

Der Personalaufwand betrug rund 12,9 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,2 % auf die Bruttoentgelte und 16,8 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Mehr als 12,6 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen war mit 49,6 % etwas niedriger als der Anteil des Personalaufwandes.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 115,4 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von knapp 2,7 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit über zwölf Euro investiert.

1.5 Werbung und Marktforschung (WZ 73)

Über 32 900 Rechtliche Einheiten arbeiteten auf dem Gebiet der Werbung und Marktforschung. Sie erzielten einen Gesamtumsatz von 34,8 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von durchschnittlich 1 058 200 Euro erzielt. 89,8 % des Gesamtumsatzes wurde durch die Werbung erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten 240 900 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter 90,2 % in der Werbung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 85,6 %.

Der Personalaufwand betrug rund 7,8 Mrd. Euro. Davon entfielen 84,2 % auf die Bruttoentgelte und 15,8 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

7,8 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 74,0 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 86,3 %.

Über 599,0 Mill. Euro wurden für Bruttoanlageinvestitionen ausgegeben. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit fast zwei Euro investiert.

1.6 Sonstige freiberufliche wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (WZ 74)

Über 85 200 Rechtliche Einheiten hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in sonstigen freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Tätigkeiten. Hierzu zählen u. a. Ateliers für Textil-, Schmuck- und Grafik-Design, Interieur-Design und Raumgestaltung, Fotografie sowie Übersetzen und Dolmetschen. Diese Rechtlichen Einheiten erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von 25,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von durchschnittlich 294 100 Euro erzielt.

Insgesamt arbeiteten über 205 700 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei nur 56,3 %.

Der Personalaufwand betrug mehr als 5,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,2 % auf die Bruttoentgelte und 16,8 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 14,2 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 71,2 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 79,6 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von 859,1 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit über drei Euro investiert.

1.7 Veterinärwesen (WZ 75)

Über 11 000 Rechtliche Einheiten waren im Veterinärwesen tätig. Sie erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von über 4,0 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von durchschnittlich 364 500 Euro erzielt.

Insgesamt arbeiteten 58 000 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 78,7 %.

Der Personalaufwand betrug rund 1 125,6 Mill. Euro. Davon entfielen 80,4 % auf die Bruttoentgelte und 19,6 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Fast 1,6 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 59,2 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug im Veterinärwesen 69,1 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von 289,3 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit über sieben Euro investiert.

1.8 Ausgewählte Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	509,4	386,7	122,7
Gesamtumsatz ¹	Mrd. EUR	389,9	32,5	357,4
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	3 001,9	671,1	2 330,8
Aufwendungen	Mrd. EUR	336,6	17,1	319,5
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. EUR	18,3	1,8	16,5

¹ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		
		Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen	Anzahl	509 428	386 740	122 688
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	334 979	296 368	38 612
Personengesellschaften	Anzahl	48 163	23 383	24 780
Kapitalgesellschaften	Anzahl	107 290	52 618	54 672
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	18 996	14 371	4 625
Niederlassungen	Anzahl	544 866	395 034	149 832
Gesamtumsatz (Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften)	1 000 EUR	389 894 952	32 457 462	357 437 491
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	45 302 613
davon nach Art des Geschäfts:				
betriebstypische Geschäftstätigkeit	1 000 EUR	.	.	344 704 730
nicht betriebstypische Nebengeschäfte	1 000 EUR	.	.	12 732 760
Subventionen	1 000 EUR	5 191 193	552 104	4 639 089
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	3 001 869	671 055	2 330 814
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	1 094 264
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	561 203	407 424	153 779
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	23 290
Arbeitnehmer/-innen	Anzahl	2 440 666	263 631	2 177 035
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	1 070 974
Auszubildende	Anzahl	.	.	90 938
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	438 191
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	225 676
Arbeitnehmer/-innen umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	1 816 903
Anteil der Arbeitnehmer/-innen an den tätigen Personen	Prozent	81,3	39,3	93,4
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	46,9
Anteil der weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	49,2
Anteil der Auszubildenden an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	4,2
Anteil der in Teilzeit tätigen an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	20,1
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	10,4
Aufwendungen	1 000 EUR	336 625 917	17 095 622	319 530 295
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	134 512 576	6 328 595	128 183 981
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	113 163 769	5 249 142	107 914 627
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	21 348 806	1 079 453	20 269 354
davon für:				
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	17 184 689
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	3 084 665

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		
		Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	202 113 341	10 767 027	191 346 314
davon für:				
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	79 032 950
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	18 464 295
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	1 000 EUR	.	.	93 849 069
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	12 423 431	1 537 519	10 885 912
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	1 123 670
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	49 530 281	1 650 254	47 880 027
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	51 703 062	2 316 695	49 386 367
davon:				
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	5 333 280
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	6 050 273
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 287 287
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 659 469
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	40 259 460
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	40 676 625
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	18 326 137	1 776 397	16 549 740
davon:				
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	13 294 075
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	7 280 562
Bauten	1 000 EUR	.	.	4 966 245
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	1 047 268
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	395 219
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	2 337 275
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	1 154 398
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	523 171
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	284 171
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	6 503 918	811 620	5 692 297
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	189 560 058	22 097 360	167 462 698
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	55 047 482	15 768 765	39 278 717

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
Anzahl				
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	509 428	3 001 869	2 440 666
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	120 555	747 471	595 969
69.1	Rechtsberatung	61 237	299 422	218 369
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	4 250	57 595	47 744
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	49 370	196 197	133 960
69.10.3	Notariate	1 577	19 344	17 322
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 285	11 590	9 631
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	4 755	14 697	9 712
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	59 318	448 049	377 600
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	2 233	86 351	82 061
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	277	1 565	1 171
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	43 861	306 820	254 512
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	12 947	53 313	39 856
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	125 270	751 013	623 789
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	39 161	465 026	427 469
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	7 995	152 144	145 296
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	31 165	312 883	282 173
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	86 109	285 986	196 320
70.21	Public-Relations-Beratung	3 138	16 804	13 543
70.22	Unternehmensberatung	82 972	269 182	182 777

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz ²	Personalaufwand ³		Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. ¹ der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttorentgelte			
1 000 EUR					
389 894 952	134 512 576	113 163 769	202 113 341	18 326 137	M
66 140 085	25 623 811	21 622 980	19 874 296	1 444 228	69
29 592 944	8 427 238	7 049 600	7 573 097	409 999	69.1
7 656 141	2 448 076	2 089 218	1 666 032	84 090	69.10.1
16 144 953	4 581 714	3 809 653	4 272 890	244 180	69.10.2
2 593 887	576 126	464 821	364 271	41 947	69.10.3
2 184 424	523 596	441 263	933 627	23 843	69.10.4
1 013 540	297 726	244 644	336 277	15 939	69.10.9
36 547 140	17 196 574	14 573 380	12 301 199	1 034 229	69.2
12 499 163	7 013 502	6 158 773	4 756 781	147 336	69.20.1
96 061	36 773	30 957	16 255	2 545	69.20.2
18 962 368	8 456 040	6 954 572	4 750 567	706 076	69.20.3
4 989 549	1 690 258	1 429 079	2 777 596	178 272	69.20.4
138 889 964	46 387 899	39 502 981	83 123 973	8 599 461	70
99 670 830	32 214 007	27 215 488	67 309 955	7 763 942	70.1
44 780 317	14 052 056	11 955 576	30 960 034	3 362 508	70.10.1
54 890 513	18 161 951	15 259 913	36 349 921	4 401 434	70.10.9
39 219 134	14 173 892	12 287 493	15 814 019	835 519	70.2
2 067 433	662 580	561 435	1 074 461	37 995	70.21
37 151 701	13 511 312	11 726 058	14 739 558	797 524	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
Anzahl				
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	126 469	785 915	648 253
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	119 402	659 036	528 165
71.11	Architekturbüros	38 278	150 119	105 337
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	29 054	117 217	82 871
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 205	8 213	4 707
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	3 410	13 507	9 601
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	2 609	11 183	8 158
71.12	Ingenieurbüros	81 123	508 917	422 828
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	25 359	147 200	120 043
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	31 285	259 397	226 399
71.12.3	Vermessungsbüros	2 665	18 869	15 940
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	21 814	83 451	60 445
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	7 068	126 878	120 089
72	Forschung und Entwicklung	8 053	212 824	205 135
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	7 293	201 033	194 099
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	848	17 795	16 984
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	6 445	183 238	177 115
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	760	11 791	11 037

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz ²	Personalaufwand ³		Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. ¹ der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
98 861 719	34 925 052	29 045 251	48 405 750	3 796 944	71
84 279 866	28 472 433	23 775 718	42 340 077	3 212 772	71.1
12 575 878	4 355 505	3 614 277	4 580 187	869 088	71.11
9 936 513	3 499 267	2 909 516	3 501 036	778 066	71.11.1
875 136	177 673	147 607	530 168	20 264	71.11.2
1 011 842	391 554	323 290	354 413	48 500	71.11.3
752 387	287 010	233 864	194 570	22 257	71.11.4
71 703 988	24 116 928	20 161 441	37 759 891	2 343 683	71.12
22 185 494	6 491 947	5 437 439	13 137 970	484 803	71.12.1
39 991 902	13 855 974	11 583 707	21 298 236	1 503 657	71.12.2
1 332 909	590 788	480 153	395 657	57 679	71.12.3
8 193 683	3 178 219	2 660 142	2 928 027	297 544	71.12.9
14 581 853	6 452 619	5 269 533	6 065 673	584 172	71.2
22 114 932	12 876 016	10 712 139	12 648 415	2 737 992	72
21 552 510	12 377 183	10 301 084	12 413 958	2 722 717	72.1
2 234 073	1 093 846	928 463	1 572 461	251 069	72.11
19 318 437	11 283 336	9 372 621	10 841 497	2 471 648	72.19
562 422	498 833	411 055	234 457	15 275	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
			Anzahl	
73	Werbung und Marktforschung	32 924	240 910	206 151
73.1	Werbung	31 323	217 236	183 635
73.11	Werbeagenturen	29 143	183 055	151 549
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	2 180	34 180	32 087
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	1 601	23 674	22 516
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	85 203	205 737	115 729
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	28 880	57 400	25 920
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3 574	11 799	8 087
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	21 532	36 225	12 487
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	3 774	9 376	5 345
74.2	Fotografie und Fotolabors	12 563	28 031	15 010
74.20.1	Fotografie	12 387	24 052	11 195
74.20.2	Fotolabors	176	3 980	3 815
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	8 916	15 056	5 979
74.30.1	Übersetzen	5 022	10 028	4 925
74.30.2	Dolmetschen	3 894	5 028	1 053
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	34 844	105 249	68 821
75	Veterinärwesen	10 954	58 000	45 639
75.00.1	Tierarztpraxen	9 672	50 253	39 332
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	1 282	7 747	6 308

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz ²	Personalaufwand ³		Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. ¹ der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttorentgelte			
1 000 EUR					
34 838 604	7 819 107	6 584 462	22 231 339	599 100	73
31 297 527	6 627 113	5 574 299	20 082 284	533 862	73.1
18 124 017	4 644 046	3 896 484	10 671 818	318 713	73.11
13 173 510	1 983 066	1 677 815	9 410 466	215 149	73.12
3 541 077	1 191 995	1 010 163	2 149 055	65 239	73.2
25 056 528	5 755 092	4 790 474	14 194 046	859 125	74
5 037 524	1 071 470	899 333	2 446 285	113 665	74.1
1 535 666	413 793	350 949	838 613	29 839	74.10.1
2 581 907	487 924	407 449	1 059 220	58 388	74.10.2
919 951	169 753	140 935	548 452	25 437	74.10.3
2 130 452	448 944	370 339	1 063 127	181 209	74.2
1 314 929	269 348	221 097	588 689	51 411	74.20.1
815 523	179 596	149 242	474 438	129 798	74.20.2
1 221 861	230 120	193 436	542 629	21 128	74.3
951 185	209 737	176 840	456 582	14 246	74.30.1
270 676	20 383	16 597	86 047	6 882	74.30.2
16 666 691	4 004 559	3 327 366	10 142 005	543 123	74.9
3 993 122	1 125 598	905 482	1 635 522	289 287	75
3 371 991	883 036	709 563	1 367 931	188 380	75.00.1
621 131	242 562	195 919	267 591	100 907	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je Arbeitnehmer/ -inn
		je Rechtliche Einheit			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und tech- nischen Dienstleistungen	6	765	36	46 366
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	6	549	12	36 282
69.1	Rechtsberatung	5	483	7	32 283
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	14	1 801	20	43 759
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	4	327	5	28 439
69.10.3	Notariate	12	1 645	27	26 833
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	9	1 700	19	45 819
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	3	213	3	25 189
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuer- beratung; Buchführung	8	616	17	38 595
69.20.1	Praxen von Wirtschafts- prüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungs- gesellschaften	39	5 596	66	75 051
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	6	347	9	26 437
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	7	432	16	27 325
69.20.4	Buchführung (ohne Daten- verarbeitungsdienste)	4	385	14	35 856
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	6	1 109	69	63 328
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	12	2 545	198	63 667
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	19	5 601	421	82 284
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	10	1 761	141	54 080
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	3	455	10	62 589
70.21	Public-Relations-Beratung	5	659	12	41 456
70.22	Unternehmensberatung	3	448	10	64 155

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassifikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
129 884	6 105	34,5	51,8	4,7	M
88 485	1 932	38,7	30,0	2,2	69
98 833	1 369	28,5	25,6	1,4	69.1
132 932	1 460	32,0	21,8	1,1	69.10.1
82 290	1 245	28,4	26,5	1,5	69.10.2
134 094	2 169	22,2	14,0	1,6	69.10.3
188 473	2 057	24,0	42,7	1,1	69.10.4
68 963	1 085	29,4	33,2	1,6	69.10.9
81 570	2 308	47,1	33,7	2,8	69.2
144 748	1 706	56,1	38,1	1,2	69.20.1
61 380	1 626	38,3	16,9	2,6	69.20.2
61 803	2 301	44,6	25,1	3,7	69.20.3
93 590	3 344	33,9	55,7	3,6	69.20.4
184 937	11 450	33,4	59,8	6,2	70
214 334	16 696	32,3	67,5	7,8	70.1
294 329	22 101	31,4	69,1	7,5	70.10.1
175 435	14 067	33,1	66,2	8,0	70.10.9
137 136	2 922	36,1	40,3	2,1	70.2
123 034	2 261	32,0	52,0	1,8	70.21
138 017	2 963	36,4	39,7	2,1	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je Arbeitnehmer/ -inn
		je Rechtliche Einheit			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	6	782	30	44 805
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	6	706	27	45 016
71.11	Architekturbüros	4	329	23	34 312
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	4	342	27	35 109
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3	273	6	31 361
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	4	297	14	33 671
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	4	288	9	28 666
71.12	Ingenieurbüros	6	884	29	47 682
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	6	875	19	45 296
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	8	1 278	48	51 165
71.12.3	Vermessungsbüros	7	500	22	30 122
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4	376	14	44 010
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	18	2 063	83	43 880
72	Forschung und Entwicklung	26	2 746	340	52 220
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	28	2 955	373	53 071
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	21	2 633	296	54 668
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	28	2 997	383	52 918
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	16	740	20	37 244

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassifikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
125 792	4 831	35,3	49,0	3,8	71
127 883	4 875	33,8	50,2	3,8	71.1
83 773	5 789	34,6	36,4	6,9	71.11
84 770	6 638	35,2	35,2	7,8	71.11.1
106 557	2 467	20,3	60,6	2,3	71.11.2
74 915	3 591	38,7	35,0	4,8	71.11.3
67 278	1 990	38,1	25,9	3,0	71.11.4
140 895	4 605	33,6	52,7	3,3	71.12
150 717	3 293	29,3	59,2	2,2	71.12.1
154 172	5 797	34,6	53,3	3,8	71.12.2
70 640	3 057	44,3	29,7	4,3	71.12.3
98 186	3 566	38,8	35,7	3,6	71.12.9
114 928	4 604	44,3	41,6	4,0	71.2
103 912	12 865	58,2	57,2	12,4	72
107 209	13 544	57,4	57,6	12,6	72.1
125 548	14 109	49,0	70,4	11,2	72.11
105 428	13 489	58,4	56,1	12,8	72.19
47 699	1 295	88,7	41,7	2,7	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je Arbeitnehmer/ -inn
		je Rechtlicher Einheit			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
73	Werbung und Marktforschung	7	1 058	18	31 940
73.1	Werbung	7	999	17	30 355
73.11	Werbeagenturen	6	622	11	25 711
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	16	6 044	99	52 290
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	15	2 211	41	44 865
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	2	294	10	41 394
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2	174	4	34 697
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3	430	8	43 396
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	2	120	3	32 630
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2	244	7	26 366
74.2	Fotografie und Fotolabors	2	170	14	24 673
74.20.1	Fotografie	2	106	4	19 749
74.20.2	Fotolabors	23	4 638	738	39 123
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	2	137	2	32 355
74.30.1	Übersetzen	2	189	3	35 904
74.30.2	Dolmetschen	1	70	2	15 757
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	3	478	16	48 348
75	Veterinärwesen	5	365	26	19 840
75.00.1	Tierarztpraxen	5	349	19	18 041
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	6	484	79	31 061

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassifikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
144 613	2 487	22,4	63,8	1,7	73
144 072	2 458	21,2	64,2	1,7	73.1
99 008	1 741	25,6	58,9	1,8	73.11
385 413	6 295	15,1	71,4	1,6	73.12
149 577	2 756	33,7	60,7	1,8	73.2
121 789	4 176	23,0	56,6	3,4	74
87 761	1 980	21,3	48,6	2,3	74.1
130 148	2 529	26,9	54,6	1,9	74.10.1
71 275	1 612	18,9	41,0	2,3	74.10.2
98 114	2 713	18,5	59,6	2,8	74.10.3
76 002	6 464	21,1	49,9	8,5	74.2
54 671	2 138	20,5	44,8	3,9	74.20.1
204 914	32 614	22,0	58,2	15,9	74.20.2
81 155	1 403	18,8	44,4	1,7	74.3
94 856	1 421	22,1	48,0	1,5	74.30.1
53 831	1 369	7,5	31,8	2,5	74.30.2
158 354	5 160	24,0	60,9	3,3	74.9
68 847	4 988	28,2	41,0	7,2	75
67 100	3 749	26,2	40,6	5,6	75.00.1
80 176	13 025	39,1	43,1	16,2	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 2 - Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X				X
Rechtsformen der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X				
Anzahl der Niederlassungen	X				
Gesamtumsatz (Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften)		X		X	X
Tätige Personen am 30. September		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		X			
Arbeitnehmer/-innen		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Materialaufwand		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Bruttoanlageinvestitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X
Bruttowertschöpfung				X	
Bruttobetriebsüberschuss				X	

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	509 428	334 979	48 163	107 290	18 996	544 866
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	120 555	88 277	16 259	10 696	5 323	133 350
69.1	Rechtsberatung	61 237	47 095	9 366	1 231	3 545	67 503
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	4 250	2 450	1 427	20	353	4 734
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	49 370	39 040	7 183	832	2 316	54 472
69.10.3	Notariate	1 577	1 150	277	-	150	1 670
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 285	823	213	39	210	1 439
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	4 755	3 632	266	340	517	5 187
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	59 318	41 182	6 893	9 465	1 779	65 847
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	2 233	812	83	1 225	113	2 746
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	277	157	61	2	56	335
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	43 861	30 107	5 850	6 550	1 353	49 312
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	12 947	10 105	898	1 687	257	13 455
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	125 270	58 893	11 346	51 027	4 004	131 592
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	39 161	5 701	5 950	26 470	1 039	42 894
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	7 995	122	1 517	6 258	98	9 446
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	31 165	5 579	4 433	20 212	941	33 448
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	86 109	53 192	5 395	24 557	2 965	88 699
70.21	Public-Relations-Beratung	3 138	1 858	301	901	78	3 262
70.22	Unternehmensberatung	82 972	51 333	5 095	23 656	2 887	85 437

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheit/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	126 469	85 738	10 698	25 350	4 684	136 615
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	119 402	82 163	10 314	22 541	4 383	127 381
71.11	Architekturbüros	38 278	27 566	4 633	4 384	1 695	39 638
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	29 054	21 101	3 419	3 347	1 187	30 042
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 205	2 335	338	348	184	3 280
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	3 410	2 186	530	487	207	3 588
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	2 609	1 944	346	201	118	2 728
71.12	Ingenieurbüros	81 123	54 597	5 681	18 157	2 688	87 742
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	25 359	17 141	2 025	5 153	1 041	27 468
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	31 285	19 335	2 024	9 225	701	34 005
71.12.3	Vermessungsbüros	2 665	1 858	312	402	93	2 879
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	21 814	16 264	1 320	3 377	853	23 390
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	7 068	3 574	384	2 809	301	9 235
72	Forschung und Entwicklung	8 053	3 387	347	3 561	758	9 827
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	7 293	3 091	266	3 347	590	8 534
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	848	215	38	568	28	929
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	6 445	2 876	229	2 779	562	7 605
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	760	296	81	215	168	1 293

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheit/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	32 924	19 653	3 681	8 771	820	34 745
73.1	Werbung	31 323	19 083	3 511	7 987	742	32 948
73.11	Werbeagenturen	29 143	18 118	3 278	7 066	681	30 291
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	2 180	965	233	921	61	2 657
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	1 601	570	170	784	78	1 797
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	85 203	69 656	4 787	7 620	3 140	87 535
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	28 880	23 615	2 247	2 068	951	29 148
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3 574	2 583	304	606	80	3 640
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	21 532	18 185	1 781	825	741	21 670
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	3 774	2 847	161	636	129	3 839
74.2	Fotografie und Fotolabors	12 563	11 139	521	644	260	12 851
74.20.1	Fotografie	12 387	11 015	510	603	260	12 662
74.20.2	Fotolabors	176	124	12	41	-	189
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	8 916	8 016	150	423	327	9 086
74.30.1	Übersetzen	5 022	4 471	104	352	95	5 148
74.30.2	Dolmetschen	3 894	3 545	46	71	232	3 938
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	34 844	26 886	1 869	4 486	1 603	36 450
75	Veterinärwesen	10 954	9 377	1 045	264	268	11 202
75.00.1	Tierarztpraxen	9 672	8 306	941	196	229	9 843
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	1 282	1 070	104	69	39	1 358

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September			Anteil der Arbeitnehmer/ -innen an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/ -innen ³	Arbeitnehmer/ -innen	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	389 894 952	3 001 869	561 203	2 440 666	81,3
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	66 140 085	747 471	151 502	595 969	79,7
69.1	Rechtsberatung	29 592 944	299 422	81 053	218 369	72,9
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	7 656 141	57 595	9 851	47 744	82,9
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	16 144 953	196 197	62 237	133 960	68,3
69.10.3	Notariate	2 593 887	19 344	2 021	17 322	89,6
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	2 184 424	11 590	1 959	9 631	83,1
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	1 013 540	14 697	4 985	9 712	66,1
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	36 547 140	448 049	70 449	377 600	84,3
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	12 499 163	86 351	4 290	82 061	95,0
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	96 061	1 565	394	1 171	74,8
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	18 962 368	306 820	52 308	254 512	83,0
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	4 989 549	53 313	13 457	39 856	74,8
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	138 889 964	751 013	127 224	623 789	83,1
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	99 670 830	465 026	37 557	427 469	91,9
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	44 780 317	152 144	6 847	145 296	95,5
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	54 890 513	312 883	30 710	282 173	90,2
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	39 219 134	285 986	89 667	196 320	68,6
70.21	Public-Relations-Beratung	2 067 433	16 804	3 261	13 543	80,6
70.22	Unternehmensberatung	37 151 701	269 182	86 406	182 777	67,9

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
	Personal-aufwand ⁴	davon			Personal-aufwandes ⁴	Material-aufwandes ⁵	
		Materialaufwand ⁵					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
336 625 917	134 512 576	202 113 341	12 423 431	86,3	40,0	60,0	M
45 498 107	25 623 811	19 874 296	3 249 261	68,8	56,3	43,7	69
16 000 335	8 427 238	7 573 097	1 606 816	54,1	52,7	47,3	69.1
4 114 108	2 448 076	1 666 032	397 502	53,7	59,5	40,5	69.10.1
8 854 604	4 581 714	4 272 890	995 376	54,8	51,7	48,3	69.10.2
940 397	576 126	364 271	84 122	36,3	61,3	38,7	69.10.3
1 457 223	523 596	933 627	80 580	66,7	35,9	64,1	69.10.4
634 003	297 726	336 277	49 236	62,6	47,0	53,0	69.10.9
29 497 772	17 196 574	12 301 199	1 642 445	80,7	58,3	41,7	69.2
11 770 283	7 013 502	4 756 781	469 594	94,2	59,6	40,4	69.20.1
53 028	36 773	16 255	4 288	55,2	69,3	30,7	69.20.2
13 206 607	8 456 040	4 750 567	852 532	69,6	64,0	36,0	69.20.3
4 467 854	1 690 258	2 777 596	316 032	89,5	37,8	62,2	69.20.4
129 511 873	46 387 899	83 123 973	4 114 917	93,2	35,8	64,2	70
99 523 962	32 214 007	67 309 955	3 045 937	99,9	32,4	67,6	70.1
45 012 090	14 052 056	30 960 034	1 308 505	100,5	31,2	68,8	70.10.1
54 511 872	18 161 951	36 349 921	1 737 432	99,3	33,3	66,7	70.10.9
29 987 911	14 173 892	15 814 019	1 068 980	76,5	47,3	52,7	70.2
1 737 041	662 580	1 074 461	68 163	84,0	38,1	61,9	70.21
28 250 870	13 511 312	14 739 558	1 000 817	76,0	47,8	52,2	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September		Anteil der Arbeitnehmer/ -innen an den tätigen Personen	
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/ -innen ³		Arbeitnehmer/ -innen
		1 000 EUR	Anzahl		%	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	98 861 719	785 915	137 662	648 253	82,5
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	84 279 866	659 036	130 872	528 165	80,1
71.11	Architekturbüros	12 575 878	150 119	44 782	105 337	70,2
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	9 936 513	117 217	34 346	82 871	70,7
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	875 136	8 213	3 506	4 707	57,3
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	1 011 842	13 507	3 905	9 601	71,1
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	752 387	11 183	3 025	8 158	73,0
71.12	Ingenieurbüros	71 703 988	508 917	86 090	422 828	83,1
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	22 185 494	147 200	27 157	120 043	81,6
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	39 991 902	259 397	32 998	226 399	87,3
71.12.3	Vermessungsbüros	1 332 909	18 869	2 929	15 940	84,5
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	8 193 683	83 451	23 006	60 445	72,4
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	14 581 853	126 878	6 790	120 089	94,6
72	Forschung und Entwicklung	22 114 932	212 824	7 688	205 135	96,4
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	21 552 510	201 033	6 934	194 099	96,6
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	2 234 073	17 795	811	16 984	95,4
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	19 318 437	183 238	6 123	177 115	96,7
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	562 422	11 791	754	11 037	93,6

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
	Personal-aufwand ⁴	davon			Personal-aufwandes ⁴	Material-aufwandes ⁵	
		Materialaufwand ⁵					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
83 330 802	34 925 052	48 405 750	2 686 105	84,3	41,9	58,1	71
70 812 510	28 472 433	42 340 077	2 191 553	84,0	40,2	59,8	71.1
8 935 691	4 355 505	4 580 187	420 399	71,1	48,7	51,3	71.11
7 000 303	3 499 267	3 501 036	335 122	70,5	50,0	50,0	71.11.1
707 841	177 673	530 168	25 008	80,9	25,1	74,9	71.11.2
745 967	391 554	354 413	36 050	73,7	52,5	47,5	71.11.3
481 581	287 010	194 570	24 219	64,0	59,6	40,4	71.11.4
61 876 819	24 116 928	37 759 891	1 771 154	86,3	39,0	61,0	71.12
19 629 917	6 491 947	13 137 970	505 057	88,5	33,1	66,9	71.12.1
35 154 210	13 855 974	21 298 236	968 132	87,9	39,4	60,6	71.12.2
986 446	590 788	395 657	44 863	74,0	59,9	40,1	71.12.3
6 106 246	3 178 219	2 928 027	253 102	74,5	52,0	48,0	71.12.9
12 518 292	6 452 619	6 065 673	494 551	85,8	51,5	48,5	71.2
25 524 430	12 876 016	12 648 415	705 193	115,4	50,4	49,6	72
24 791 140	12 377 183	12 413 958	675 869	115,0	49,9	50,1	72.1
2 666 307	1 093 846	1 572 461	78 801	119,3	41,0	59,0	72.11
22 124 833	11 283 336	10 841 497	597 067	114,5	51,0	49,0	72.19
733 290	498 833	234 457	29 325	130,4	68,0	32,0	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September			Anteil der Arbeitnehmer/ -innen an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/ -innen ³	Arbeitnehmer/ -innen	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
73	Werbung und Marktforschung	34 838 604	240 910	34 758	206 151	85,6
73.1	Werbung	31 297 527	217 236	33 600	183 635	84,5
73.11	Werbeagenturen	18 124 017	183 055	31 507	151 549	82,8
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	13 173 510	34 180	2 094	32 087	93,9
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	3 541 077	23 674	1 158	22 516	95,1
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	25 056 528	205 737	90 008	115 729	56,3
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	5 037 524	57 400	31 481	25 920	45,2
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	1 535 666	11 799	3 712	8 087	68,5
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	2 581 907	36 225	23 737	12 487	34,5
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	919 951	9 376	4 031	5 345	57,0
74.2	Fotografie und Fotolabors	2 130 452	28 031	13 022	15 010	53,5
74.20.1	Fotografie	1 314 929	24 052	12 856	11 195	46,5
74.20.2	Fotolabors	815 523	3 980	165	3 815	95,9
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	1 221 861	15 056	9 077	5 979	39,7
74.30.1	Übersetzen	951 185	10 028	5 102	4 925	49,1
74.30.2	Dolmetschen	270 676	5 028	3 975	1 053	20,9
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	16 666 691	105 249	36 429	68 821	65,4
75	Veterinärwesen	3 993 122	58 000	12 361	45 639	78,7
75.00.1	Tierarztpraxen	3 371 991	50 253	10 921	39 332	78,3
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	621 131	7 747	1 440	6 308	81,4

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
	Personal-aufwand ⁴	davon			Personal-aufwandes ⁴	Material-aufwandes ⁵	
		Materialaufwand ⁵					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
30 050 446	7 819 107	22 231 339	892 425	86,3	26,0	74,0	73
26 709 396	6 627 113	20 082 284	819 201	85,3	24,8	75,2	73.1
15 315 864	4 644 046	10 671 818	517 648	84,5	30,3	69,7	73.11
11 393 532	1 983 066	9 410 466	301 552	86,5	17,4	82,6	73.12
3 341 049	1 191 995	2 149 055	73 225	94,4	35,7	64,3	73.2
19 949 138	5 755 092	14 194 046	639 215	79,6	28,8	71,2	74
3 517 755	1 071 470	2 446 285	172 580	69,8	30,5	69,5	74.1
1 252 406	413 793	838 613	46 397	81,6	33,0	67,0	74.10.1
1 547 144	487 924	1 059 220	92 738	59,9	31,5	68,5	74.10.2
718 206	169 753	548 452	33 444	78,1	23,6	76,4	74.10.3
1 512 071	448 944	1 063 127	111 546	71,0	29,7	70,3	74.2
858 037	269 348	588 689	88 134	65,3	31,4	68,6	74.20.1
654 034	179 596	474 438	23 412	80,2	27,5	72,5	74.20.2
772 749	230 120	542 629	28 256	63,2	29,8	70,2	74.3
666 319	209 737	456 582	21 984	70,1	31,5	68,5	74.30.1
106 429	20 383	86 047	6 273	39,3	19,2	80,8	74.30.2
14 146 564	4 004 559	10 142 005	326 834	84,9	28,3	71,7	74.9
2 761 121	1 125 598	1 635 522	136 313	69,1	40,8	59,2	75
2 250 968	883 036	1 367 931	117 953	66,8	39,2	60,8	75.00.1
510 153	242 562	267 591	18 360	82,1	47,5	52,5	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2 440 666	113 163 769	21 348 806	134 512 576	15,9
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	595 969	21 622 980	4 000 831	25 623 811	15,6
69.1	Rechtsberatung	218 369	7 049 600	1 377 638	8 427 238	16,3
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	47 744	2 089 218	358 858	2 448 076	14,7
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	133 960	3 809 653	772 061	4 581 714	16,9
69.10.3	Notariate	17 322	464 821	111 305	576 126	19,3
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	9 631	441 263	82 333	523 596	15,7
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	9 712	244 644	53 082	297 726	17,8
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	377 600	14 573 380	2 623 193	17 196 574	15,3
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	82 061	6 158 773	854 730	7 013 502	12,2
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 171	30 957	5 816	36 773	15,8
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	254 512	6 954 572	1 501 469	8 456 040	17,8
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	39 856	1 429 079	261 179	1 690 258	15,5
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	623 789	39 502 981	6 884 918	46 387 899	14,8
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	427 469	27 215 488	4 998 519	32 214 007	15,5
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	145 296	11 955 576	2 096 481	14 052 056	14,9
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	282 173	15 259 913	2 902 038	18 161 951	16,0
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	196 320	12 287 493	1 886 399	14 173 892	13,3
70.21	Public-Relations-Beratung	13 543	561 435	101 145	662 580	15,3
70.22	Unternehmensberatung	182 777	11 726 058	1 785 254	13 511 312	13,2

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	648 253	29 045 251	5 879 801	34 925 052	16,8
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	528 165	23 775 718	4 696 715	28 472 433	16,5
71.11	Architekturbüros	105 337	3 614 277	741 228	4 355 505	17,0
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	82 871	2 909 516	589 751	3 499 267	16,9
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	4 707	147 607	30 066	177 673	16,9
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	9 601	323 290	68 264	391 554	17,4
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	8 158	233 864	53 146	287 010	18,5
71.12	Ingenieurbüros	422 828	20 161 441	3 955 487	24 116 928	16,4
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	120 043	5 437 439	1 054 508	6 491 947	16,2
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	226 399	11 583 707	2 272 267	13 855 974	16,4
71.12.3	Vermessungsbüros	15 940	480 153	110 636	590 788	18,7
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	60 445	2 660 142	518 077	3 178 219	16,3
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	120 089	5 269 533	1 183 086	6 452 619	18,3
72	Forschung und Entwicklung	205 135	10 712 139	2 163 877	12 876 016	16,8
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	194 099	10 301 084	2 076 098	12 377 183	16,8
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	16 984	928 463	165 383	1 093 846	15,1
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	177 115	9 372 621	1 910 715	11 283 336	16,9
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	11 037	411 055	87 779	498 833	17,6

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
73	Werbung und Marktforschung	206 151	6 584 462	1 234 645	7 819 107	15,8
73.1	Werbung	183 635	5 574 299	1 052 814	6 627 113	15,9
73.11	Werbeagenturen	151 549	3 896 484	747 562	4 644 046	16,1
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	32 087	1 677 815	305 252	1 983 066	15,4
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	22 516	1 010 163	181 831	1 191 995	15,3
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	115 729	4 790 474	964 618	5 755 092	16,8
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	25 920	899 333	172 137	1 071 470	16,1
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	8 087	350 949	62 844	413 793	15,2
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	12 487	407 449	80 475	487 924	16,5
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	5 345	140 935	28 818	169 753	17,0
74.2	Fotografie und Fotolabors	15 010	370 339	78 605	448 944	17,5
74.20.1	Fotografie	11 195	221 097	48 251	269 348	17,9
74.20.2	Fotolabors	3 815	149 242	30 353	179 596	16,9
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	5 979	193 436	36 684	230 120	15,9
74.30.1	Übersetzen	4 925	176 840	32 897	209 737	15,7
74.30.2	Dolmetschen	1 053	16 597	3 786	20 383	18,6
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	68 821	3 327 366	677 193	4 004 559	16,9
75	Veterinärwesen	45 639	905 482	220 116	1 125 598	19,6
75.00.1	Tierarztpraxen	39 332	709 563	173 474	883 036	19,6
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	6 308	195 919	46 643	242 562	19,2

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	389 894 952	49 530 281	51 703 062	202 113 341
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	66 140 085	2 345 598	2 447 969	19 874 296
69.1	Rechtsberatung	29 592 944	1 044 047	973 515	7 573 097
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	7 656 141	502 114	468 563	1 666 032
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	16 144 953	460 470	408 424	4 272 890
69.10.3	Notariate	2 593 887	20 214	17 195	364 271
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	2 184 424	15 012	25 783	933 627
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	1 013 540	46 237	53 551	336 277
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	36 547 140	1 301 551	1 474 453	12 301 199
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	12 499 163	923 882	1 038 958	4 756 781
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	96 061	989	989	16 255
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	18 962 368	353 044	410 379	4 750 567
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	4 989 549	23 636	24 127	2 777 596
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	138 889 964	5 749 118	6 289 252	83 123 973
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	99 670 830	4 126 209	4 394 562	67 309 955
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	44 780 317	1 773 483	2 040 902	30 960 034
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	54 890 513	2 352 726	2 353 661	36 349 921
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	39 219 134	1 622 909	1 894 689	15 814 019
70.21	Public-Relations-Beratung	2 067 433	34 368	49 622	1 074 461
70.22	Unternehmensberatung	37 151 701	1 588 541	1 845 067	14 739 558

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
18 326 137	6 503 918	5 191 193	189 560 058	55 047 482	M
1 444 228	637 147	7 275	45 843 253	20 219 442	69
409 999	402 753	3 232	21 559 349	13 132 112	69.1
84 090	122 070	210	5 834 707	3 386 630	69.10.1
244 180	223 104	1 955	11 599 700	7 017 986	69.10.2
41 947	19 929	158	2 215 541	1 639 416	69.10.3
23 843	17 257	6	1 244 317	720 721	69.10.4
15 939	20 393	902	665 085	367 359	69.10.9
1 034 229	234 393	4 042	24 283 903	7 087 330	69.2
147 336	66 100	109	7 796 933	783 430	69.20.1
2 545	112	-	79 694	42 920	69.20.2
706 076	137 084	3 350	14 135 532	5 679 492	69.20.3
178 272	31 097	584	2 271 745	581 488	69.20.4
8 599 461	3 679 873	341 687	53 200 438	6 812 539	70
7 763 942	2 988 555	302 780	30 134 007	X	70.1
3 362 508	2 062 254	32 678	12 182 849	X	70.10.1
4 401 434	926 301	270 102	17 951 158	X	70.10.9
835 519	691 318	38 908	23 066 431	8 892 539	70.2
37 995	31 748	2 070	979 853	317 273	70.21
797 524	659 570	36 838	22 086 578	8 575 266	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	98 861 719	30 944 302	36 481 667	48 405 750
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	84 279 866	30 400 190	35 966 307	42 340 077
71.11	Architekturbüros	12 575 878	5 595 983	6 654 219	4 580 187
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	9 936 513	4 964 507	5 995 173	3 501 036
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	875 136	138 147	95 002	530 168
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	1 011 842	399 892	466 792	354 413
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	752 387	93 437	97 253	194 570
71.12	Ingenieurbüros	71 703 988	24 804 207	29 312 088	37 759 891
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	22 185 494	9 411 787	11 592 060	13 137 970
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign .	39 991 902	13 831 436	15 774 459	21 298 236
71.12.3	Vermessungsbüros	1 332 909	162 425	167 027	395 657
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	8 193 683	1 398 559	1 778 542	2 928 027
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	14 581 853	544 112	515 360	6 065 673
72	Forschung und Entwicklung	22 114 932	2 954 787	3 145 639	12 648 415
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	21 552 510	2 883 630	3 064 531	12 413 958
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	2 234 073	171 083	202 096	1 572 461
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	19 318 437	2 712 547	2 862 435	10 841 497
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	562 422	71 157	81 108	234 457

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
3 796 944	1 335 918	115 432	55 034 501	20 109 449	71
3 212 772	1 221 534	90 184	46 624 490	18 152 058	71.1
869 088	193 609	9 154	8 872 286	4 516 782	71.11
778 066	158 532	4 449	7 314 353	3 815 086	71.11.1
20 264	10 468	465	292 177	114 504	71.11.2
48 500	16 495	223	708 209	316 655	71.11.3
22 257	8 114	4 015	557 548	270 537	71.11.4
2 343 683	1 027 925	81 031	37 752 204	13 635 276	71.12
484 803	260 481	25 664	11 021 727	4 529 781	71.12.1
1 503 657	621 510	38 456	20 233 421	6 377 447	71.12.2
57 679	16 661	915	926 250	335 462	71.12.3
297 544	129 272	15 996	5 570 806	2 392 587	71.12.9
584 172	114 385	25 248	8 410 010	1 957 391	71.2
2 737 992	178 761	4 636 542	14 269 778	1 393 763	72
2 722 717	174 740	4 452 240	13 751 302	1 374 120	72.1
251 069	22 305	163 089	886 563	X	72.11
2 471 648	152 435	4 289 150	12 864 739	1 581 403	72.19
15 275	4 021	184 303	518 476	19 643	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
73	Werbung und Marktforschung	34 838 604	1 120 518	1 199 154	22 231 339
73.1	Werbung	31 297 527	918 485	932 501	20 082 284
73.11	Werbeagenturen	18 124 017	587 143	649 906	10 671 818
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	13 173 510	331 342	282 595	9 410 466
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	3 541 077	202 033	266 654	2 149 055
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	25 056 528	6 276 033	1 961 406	14 194 046
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	5 037 524	406 243	478 485	2 446 285
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	1 535 666	249 303	271 369	838 613
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	2 581 907	51 350	65 483	1 059 220
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	919 951	105 590	141 634	548 452
74.2	Fotografie und Fotolabors	2 130 452	59 274	69 923	1 063 127
74.20.1	Fotografie	1 314 929	30 726	41 467	588 689
74.20.2	Fotolabors	815 523	28 548	28 455	474 438
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	1 221 861	18 078	27 667	542 629
74.30.1	Übersetzen	951 185	10 488	19 283	456 582
74.30.2	Dolmetschen	270 676	7 589	8 385	86 047
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	16 666 691	5 792 438	1 385 331	10 142 005
75	Veterinärwesen	3 993 122	139 925	177 977	1 635 522
75.00.1	Tierarztpraxen	3 371 991	121 331	155 611	1 367 931
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	621 131	18 594	22 366	267 591

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
599 100	341 161	6 511	12 410 331	4 591 223	73
533 862	297 612	5 854	10 993 245	4 366 132	73.1
318 713	211 501	5 756	7 329 776	2 685 730	73.11
215 149	86 111	99	3 663 469	1 680 402	73.12
65 239	43 549	657	1 417 085	225 091	73.2
859 125	288 928	22 949	6 386 963	631 870	74
113 665	70 548	2 538	2 598 946	1 527 476	74.1
29 839	12 672	605	708 964	295 171	74.10.1
58 388	43 946	1 545	1 494 973	1 007 049	74.10.2
25 437	13 931	388	395 009	225 256	74.10.3
181 209	34 509	1 560	1 124 219	675 275	74.2
51 411	20 903	1 513	718 449	449 100	74.20.1
129 798	13 606	47	405 770	226 174	74.20.2
21 128	17 463	104	674 004	443 884	74.3
14 246	8 837	33	495 600	285 863	74.30.1
6 882	8 626	72	178 404	158 021	74.30.2
543 123	166 407	18 746	1 989 794	X	74.9
289 287	42 129	60 796	2 414 794	1 289 196	75
188 380	38 440	880	2 001 253	1 118 216	75.00.1
100 907	3 689	59 916	413 541	170 979	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.5 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt M

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz ¹	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
					Anzahl	1 000 EUR
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹ von ... bis unter ... EUR						
1	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	509 428	389 894 952	5 191 193	3 001 869	2 440 666
	davon:					
2	unter 250 000	386 740	32 457 462	552 104	671 055	263 631
3	250 000 - 1 Mill.	85 407	40 691 885	271 905	533 901	435 078
4	1 Mill. und mehr	37 281	316 745 606	4 367 183	1 796 913	1 741 957
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen						
1	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	509 428	389 894 952	5 191 193	3 001 869	2 440 666
	davon:					
2	1	252 661	26 793 634	25 378	252 641	9 901
3	2 - 9	209 615	63 595 618	135 254	736 656	490 598
4	10 - 19	27 391	34 982 142	105 609	364 254	327 249
5	20 - 49	13 502	50 240 174	592 223	396 685	376 657
6	50 - 499	5 363	84 936 134	548 901	512 070	502 113
7	250 und mehr	896	129 347 250	3 783 827	739 563	734 148

1 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

2 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.5 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt M

Aufwendungen				Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
insgesamt	davon		Materialaufwand ³			
	Personal- aufwand ²	zusammen				

1 000 EUR

Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz¹ von ... bis unter ... EUR

336 625 917	134 512 576	202 113 341	12 423 431	18 326 137	6 503 918	1
17 095 622	6 328 595	10 767 027	1 537 519	1 776 397	811 620	2
28 149 299	15 179 597	12 969 701	1 724 487	3 146 047	974 378	3
291 380 996	113 004 384	178 376 612	9 161 425	13 403 693	4 717 919	4

Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

336 625 917	134 512 576	202 113 341	12 423 431	18 326 137	6 503 918	1
11 112 475	1 105 217	10 007 257	719 431	2 620 937	612 611	2
42 890 288	16 736 200	26 154 088	2 374 176	4 014 607	1 335 773	3
27 906 148	13 842 305	14 063 843	1 252 469	1 444 503	865 200	4
45 097 723	18 623 735	26 473 988	1 558 883	1 835 050	788 094	5
78 342 097	29 662 080	48 680 017	2 421 443	2 865 481	1 483 209	6
131 277 187	54 543 038	76 734 148	4 097 029	5 545 559	1 419 031	7

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 3 - Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle												
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12	
Anzahl der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X												
Rechtsformen der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X												
Anzahl der Niederlassungen	X												
Gesamtumsatz (Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften)		X				X		X	X			X	
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X											
davon nach Art des Geschäfts:													
betriebstypische Geschäftstätigkeit		X											
nicht betriebstypische Nebengeschäfte		X											
Tätige Personen am 30. September			X	X									
davon:													
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige			X										
darunter: weiblich			X										
Arbeitnehmer/-innen			X	X	X								
und zwar:													
weiblich			X										
in Teilzeit tätig				X									
geringfügig Beschäftigte				X									
Arbeitnehmer/-innen umgerechnet in Vollzeiteinheiten				X									
Auszubildende				X									
Aufwendungen						X							
davon:													
Personalaufwand				X		X							
davon:													
Bruttoentgelte				X									
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				X	X								
davon:													
Gesetzliche Sozialaufwendungen					X								
Übrige Sozialaufwendungen					X								
Materialaufwand						X	X	X					
davon Aufwendungen für:													
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand							X	X					
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							X	X					
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf							X	X					
darunter Aufwendungen für:													
Mieten, Pachten und Leasing							X						
Leiharbeiter/-innen							X						
Bestände nach Arten													X
Bruttoanlageinvestitionen									X	X		X	
davon:													
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X			
davon:													
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen									X	X			
Bauten									X	X			
Grundstücke									X	X			
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X			
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände									X	X			
darunter: erworbene Software									X				
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände									X	X			
darunter: selbst erstellte Software									X				
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben												X	
Subventionen												X	

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	122 688	38 612	24 780	54 672	4 625	149 832
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	33 822	15 136	10 885	6 086	1 714	43 018
69.1	Rechtsberatung	13 967	6 310	5 844	717	1 096	17 499
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	2 228	726	1 319	20	164	2 659
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	9 320	4 114	4 000	523	683	11 939
69.10.3	Notariate	1 333	964	277	-	92	1 426
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	522	189	200	36	97	595
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	563	316	49	139	60	880
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	19 855	8 827	5 041	5 369	619	25 520
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	911	214	79	601	17	1 408
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	117	-	61	-	56	117
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	17 677	8 380	4 745	4 005	546	22 519
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 150	232	155	763	-	1 476
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	31 028	4 662	4 608	20 896	862	36 180
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	16 137	931	3 144	11 593	469	19 517
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	5 046	64	1 022	3 904	56	6 476
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	11 091	867	2 122	7 689	412	13 041
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	14 891	3 731	1 463	9 303	393	16 663
70.21	Public-Relations-Beratung	821	94	140	537	50	920
70.22	Unternehmensberatung	14 069	3 637	1 323	8 766	343	15 743

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	35 314	11 701	5 772	16 454	1 387	43 439
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	32 346	11 093	5 543	14 441	1 270	38 383
71.11	Architekturbüros	8 978	3 541	2 300	2 662	475	9 831
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	7 085	2 871	1 764	2 066	384	7 731
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	435	101	123	188	22	459
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	761	289	156	258	58	863
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	696	279	256	150	11	778
71.12	Ingenieurbüros	23 369	7 553	3 243	11 779	795	28 552
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	6 929	2 290	1 101	3 211	328	8 694
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	10 741	2 822	1 251	6 388	280	13 056
71.12.3	Vermessungsbüros	1 336	720	276	287	54	1 524
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4 363	1 720	615	1 894	133	5 278
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	2 968	608	230	2 013	117	5 056
72	Forschung und Entwicklung	2 794	196	167	2 143	289	4 361
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	2 573	178	135	2 031	230	3 623
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	344	19	14	298	12	373
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	2 229	158	121	1 733	217	3 250
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	221	18	32	112	59	738

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	9 012	2 161	1 441	5 266	144	10 413
73.1	Werbung	8 439	2 123	1 377	4 812	127	9 706
73.11	Werbeagenturen	7 633	2 055	1 258	4 202	118	8 437
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	806	67	119	610	10	1 269
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	573	38	63	455	16	707
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	7 493	2 505	1 201	3 631	156	9 016
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 248	648	469	1 121	10	2 383
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	688	139	95	454	-	720
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 030	232	334	459	4	1 096
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	530	277	39	208	6	567
74.2	Fotografie und Fotolabors	724	205	152	362	4	923
74.20.1	Fotografie	674	203	141	326	4	863
74.20.2	Fotolabors	50	2	12	36	-	60
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	351	141	40	165	5	474
74.30.1	Übersetzen	247	55	30	157	5	364
74.30.2	Dolmetschen	104	86	9	9	-	110
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	4 171	1 512	541	1 982	137	5 236
75	Veterinärwesen	3 225	2 249	707	196	74	3 404
75.00.1	Tierarztpraxen	3 124	2 221	670	167	67	3 234
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	101	29	37	30	6	170

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz			
		insgesamt ²	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	nach Art des Geschäfts	
				betriebs- typische Geschäfts- tätigkeit	nicht betriebs- typische Neben- geschäfte ³
1 000 EUR					
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	357 437 491	45 302 613	344 704 730	12 732 760
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	58 380 201	5 793 751	57 538 227	841 974
69.1	Rechtsberatung	25 175 094	3 484 729	25 001 933	173 161
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	7 427 309	1 135 369	7 348 625	78 684
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	12 423 212	1 163 377	12 349 536	73 676
69.10.3	Notariate	2 573 567	17 118	2 571 245	2 322
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	2 093 428	1 121 082	2 079 140	14 288
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	657 577	47 784	653 386	4 191
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	33 205 107	2 309 021	32 536 294	668 813
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	12 372 223	2 117 528	12 038 357	333 866
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	88 652	-	86 891	1 761
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	16 436 700	115 168	16 252 561	184 139
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	4 307 532	76 325	4 158 484	149 048
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	130 539 599	12 706 189	120 864 521	9 675 078
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	97 670 551	7 776 877	88 514 237	9 156 315
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	44 523 038	4 778 368	40 785 312	3 737 725
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	53 147 514	2 998 509	47 728 924	5 418 589
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	32 869 048	4 929 311	32 350 284	518 764
70.21	Public-Relations-Beratung	1 893 053	371 926	1 858 322	34 731
70.22	Unternehmensberatung	30 975 994	4 557 385	30 491 962	484 033

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Zu dem Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzentnahmen und Kantinenerlöse.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz			
		insgesamt ²	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	nach Art des Geschäfts	
				betriebs- typische Geschäfts- tätigkeit	nicht betriebs- typische Neben- geschäfte ³
1 000 EUR					
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	90 614 766	12 355 108	89 630 190	984 576
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	76 441 529	10 793 316	75 668 467	773 062
71.11	Architekturbüros	10 041 457	434 984	9 945 878	95 580
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	7 982 409	311 470	7 894 869	87 540
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	654 293	73 235	652 599	1 693
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	797 127	7 481	792 777	4 350
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	607 629	42 798	605 633	1 997
71.12	Ingenieurbüros	66 400 072	10 358 332	65 722 589	677 482
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	20 473 477	1 366 498	20 264 732	208 745
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	38 081 667	8 135 542	37 677 347	404 319
71.12.3	Vermessungsbüros	1 199 341	97 073	1 193 790	5 550
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 645 588	759 219	6 586 719	58 868
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	14 173 237	1 561 793	13 961 723	211 514
72	Forschung und Entwicklung	21 683 075	6 400 464	21 063 798	619 277
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	21 152 808	6 377 836	20 548 071	604 736
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	2 195 928	1 026 729	2 149 333	46 595
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	18 956 880	5 351 107	18 398 738	558 142
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	530 267	22 628	515 727	14 540

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Zu dem Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzeinnahmen und Kantineerlöse.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz			
		insgesamt ²	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	nach Art des Geschäfts	
				betriebs- typische Geschäfts- tätigkeit	nicht betriebs- typische Neben- geschäfte ³
1 000 EUR					
73	Werbung und Marktforschung	32 960 323	5 858 150	32 581 217	379 106
73.1	Werbung	29 509 291	5 154 721	29 151 547	357 743
73.11	Werbeagenturen	16 440 299	1 714 611	16 277 782	162 516
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	13 068 992	3 440 111	12 873 765	195 227
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	3 451 033	703 429	3 429 670	21 363
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	20 090 407	2 071 910	19 873 940	216 467
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	3 446 996	565 135	3 411 871	35 125
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	1 365 496	272 678	1 353 478	12 018
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 398 346	203 882	1 377 275	21 071
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	683 153	88 575	681 118	2 035
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 463 853	171 494	1 435 392	28 461
74.20.1	Fotografie	655 151	28 720	648 092	7 059
74.20.2	Fotolabors	808 702	142 774	787 300	21 402
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	788 747	135 579	782 114	6 633
74.30.1	Übersetzen	707 333	132 179	701 015	6 318
74.30.2	Dolmetschen	81 415	3 401	81 100	315
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	14 390 811	1 199 702	14 244 562	146 249
75	Veterinärwesen	3 169 119	117 042	3 152 836	16 283
75.00.1	Tierarztpraxen	2 621 875	4 585	2 608 128	13 747
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	547 244	112 457	544 708	2 536

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Zu dem Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzentnahmen und Kantineerlöse.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		Arbeitnehmer/-innen		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	153 779	23 290	2 177 035	1 070 974	2 330 814	1 094 264
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	58 704	9 296	503 605	356 208	562 309	365 504
69.1	Rechtsberatung	29 673	3 680	170 944	128 052	200 617	131 731
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	7 678	853	45 343	32 996	53 020	33 849
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	18 482	2 338	93 609	69 540	112 091	71 878
69.10.3	Notariate	1 710	246	17 108	14 756	18 818	15 002
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 165	178	9 415	6 854	10 580	7 032
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	638	64	5 469	3 907	6 107	3 971
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	29 031	5 616	332 661	228 156	361 693	233 773
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	2 798	248	81 522	41 708	84 320	41 956
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	234	62	1 046	650	1 280	712
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	25 170	5 120	221 626	168 878	246 796	173 997
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	829	187	28 468	16 920	29 297	17 108
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	29 914	4 689	573 528	266 455	603 441	271 144
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	13 644	1 866	410 924	195 326	424 567	197 192
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	4 207	451	140 033	59 479	144 240	59 930
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	9 437	1 415	270 890	135 847	280 327	137 262
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	16 270	2 822	162 604	71 129	178 874	73 952
70.21	Public-Relations-Beratung	851	288	12 495	7 773	13 346	8 061
70.22	Unternehmensberatung	15 419	2 535	150 109	63 356	165 528	65 891

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/ -innen ²	Arbeitnehmer/ -innen	weiblichen tätigen Personen	weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ²	weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmern	
%					
6,6	93,4	46,9	15,1	49,2	M
10,4	89,6	65,0	15,8	70,7	69
14,8	85,2	65,7	12,4	74,9	69.1
14,5	85,5	63,8	11,1	72,8	69.10.1
16,5	83,5	64,1	12,7	74,3	69.10.2
9,1	90,9	79,7	14,4	86,2	69.10.3
11,0	89,0	66,5	15,3	72,8	69.10.4
10,4	89,6	65,0	10,1	71,4	69.10.9
8,0	92,0	64,6	19,3	68,6	69.2
3,3	96,7	49,8	8,9	51,2	69.20.1
18,3	81,7	55,6	26,4	62,2	69.20.2
10,2	89,8	70,5	20,3	76,2	69.20.3
2,8	97,2	58,4	22,6	59,4	69.20.4
5,0	95,0	44,9	15,7	46,5	70
3,2	96,8	46,4	13,7	47,5	70.1
2,9	97,1	41,5	10,7	42,5	70.10.1
3,4	96,6	49,0	15,0	50,1	70.10.9
9,1	90,9	41,3	17,3	43,7	70.2
6,4	93,6	60,4	33,8	62,2	70.21
9,3	90,7	39,8	16,4	42,2	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		Arbeitnehmer/-innen		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	41 317	4 663	590 824	204 813	632 141	209 476
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	38 521	4 155	474 737	168 171	513 258	172 326
71.11	Architekturbüros	12 463	1 642	86 625	46 821	99 088	48 462
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	10 069	1 225	67 785	35 767	77 854	36 992
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	452	77	3 436	2 063	3 888	2 140
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	960	162	8 151	4 690	9 111	4 852
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	982	178	7 252	4 300	8 234	4 478
71.12	Ingenieurbüros	26 058	2 513	388 112	121 350	414 170	123 863
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	7 839	716	108 890	42 107	116 729	42 823
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieuroesign .	11 645	1 089	211 963	58 047	223 608	59 136
71.12.3	Vermessungsbüros	1 609	158	14 607	4 594	16 216	4 752
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4 965	551	52 652	16 602	57 617	17 153
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	2 796	508	116 087	36 642	118 883	37 150
72	Forschung und Entwicklung	2 594	451	191 784	78 219	194 378	78 670
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	2 358	366	183 248	73 874	185 606	74 240
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	168	53	15 431	8 303	15 599	8 356
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	2 190	313	167 817	65 571	170 007	65 885
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	236	85	8 536	4 345	8 772	4 430

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/ -innen ²	Arbeitnehmer/ -innen	weiblichen tätigen Personen	weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ²	weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmern	
%					
6,5	93,5	33,1	11,3	34,7	71
7,5	92,5	33,6	10,8	35,4	71.1
12,6	87,4	48,9	13,2	54,1	71.11
12,9	87,1	47,5	12,2	52,8	71.11.1
11,6	88,4	55,1	17,0	60,0	71.11.2
10,5	89,5	53,3	16,9	57,5	71.11.3
11,9	88,1	54,4	18,1	59,3	71.11.4
6,3	93,7	29,9	9,6	31,3	71.12
6,7	93,3	36,7	9,1	38,7	71.12.1
5,2	94,8	26,4	9,3	27,4	71.12.2
9,9	90,1	29,3	9,8	31,4	71.12.3
8,6	91,4	29,8	11,1	31,5	71.12.9
2,4	97,6	31,2	18,2	31,6	71.2
1,3	98,7	40,5	17,4	40,8	72
1,3	98,7	40,0	15,5	40,3	72.1
1,1	98,9	53,6	31,3	53,8	72.11
1,3	98,7	38,8	14,3	39,1	72.19
2,7	97,3	50,5	35,9	50,9	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		Arbeitnehmer/-innen		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	9 273	1 458	187 858	88 429	197 131	89 887
73.1	Werbung	8 921	1 409	167 460	78 963	176 381	80 371
73.11	Werbeagenturen	8 314	1 340	136 634	63 478	144 948	64 818
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	607	69	30 826	15 485	31 433	15 553
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	352	50	20 398	9 466	20 750	9 516
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	7 770	1 167	94 068	47 147	101 838	48 314
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 524	346	19 482	9 157	22 006	9 503
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	622	102	7 136	3 242	7 758	3 343
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 421	189	8 381	4 165	9 803	4 354
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	481	55	3 965	1 751	4 445	1 806
74.2	Fotografie und Fotolabors	748	155	11 211	6 412	11 959	6 566
74.20.1	Fotografie	703	152	7 465	4 622	8 168	4 774
74.20.2	Fotolabors	45	3	3 746	1 790	3 791	1 792
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	342	112	4 489	2 998	4 831	3 109
74.30.1	Übersetzen	229	76	3 997	2 673	4 226	2 750
74.30.2	Dolmetschen	113	35	493	324	605	359
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	4 156	554	58 886	28 581	63 042	29 135
75	Veterinärwesen	4 208	1 567	35 368	29 703	39 575	31 270
75.00.1	Tierarztpraxen	4 072	1 541	29 933	25 618	34 005	27 159
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	135	27	5 435	4 085	5 570	4 111

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/ -innen ²	Arbeitnehmer/ -innen	weiblichen tätigen Personen	weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ²	weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmern	
%					
4,7	95,3	45,6	15,7	47,1	73
5,1	94,9	45,6	15,8	47,2	73.1
5,7	94,3	44,7	16,1	46,5	73.11
1,9	98,1	49,5	11,3	50,2	73.12
1,7	98,3	45,9	14,1	46,4	73.2
7,6	92,4	47,4	15,0	50,1	74
11,5	88,5	43,2	13,7	47,0	74.1
8,0	92,0	43,1	16,3	45,4	74.10.1
14,5	85,5	44,4	13,3	49,7	74.10.2
10,8	89,2	40,6	11,4	44,2	74.10.3
6,3	93,7	54,9	20,7	57,2	74.2
8,6	91,4	58,4	21,6	61,9	74.20.1
1,2	98,8	47,3	5,6	47,8	74.20.2
7,1	92,9	64,4	32,7	66,8	74.3
5,4	94,6	65,1	33,3	66,9	74.30.1
18,6	81,4	59,4	31,3	65,8	74.30.2
6,6	93,4	46,2	13,3	48,5	74.9
10,6	89,4	79,0	37,2	84,0	75
12,0	88,0	79,9	37,8	85,6	75.00.1
2,4	97,6	73,8	19,6	75,2	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter Arbeitnehmer/-innen				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	Arbeitnehmer/ -innen umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2 330 814	2 177 035	438 191	225 676	1 816 903	90 938
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	562 309	503 605	144 289	55 759	396 174	32 351
69.1	Rechtsberatung	200 617	170 944	49 638	22 348	132 776	10 169
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	53 020	45 343	15 066	4 264	35 588	2 554
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	112 091	93 609	24 278	14 237	72 521	5 645
69.10.3	Notariate	18 818	17 108	5 978	2 385	12 599	1 369
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	10 580	9 415	2 841	665	7 753	358
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	6 107	5 469	1 476	796	4 315	243
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	361 693	332 661	94 651	33 411	263 398	22 182
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	84 320	81 522	15 896	1 099	72 573	2 501
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 280	1 046	450	178	711	61
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	246 796	221 626	72 251	30 544	165 282	17 726
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	29 297	28 468	6 054	1 590	24 831	1 894
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	603 441	573 528	102 189	42 149	498 467	22 431
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	424 567	410 924	75 742	28 086	357 694	19 920
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	144 240	140 033	20 874	4 784	127 415	7 187
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	280 327	270 890	54 868	23 301	230 279	12 733
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	178 874	162 604	26 448	14 064	140 773	2 511
70.21	Public-Relations-Beratung	13 346	12 495	2 328	984	10 869	297
70.22	Unternehmensberatung	165 528	150 109	24 120	13 080	129 904	2 214

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Bruttoentgelte	Personalaufwand		Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassifikation
	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
	1 000 EUR			%	
107 914 627	20 269 354	128 183 981	84,2	18,8	M
20 454 268	3 694 176	24 148 443	84,7	18,1	69
6 518 774	1 218 357	7 737 131	84,3	18,7	69.1
2 057 267	348 037	2 405 304	85,5	16,9	69.10.1
3 355 353	636 905	3 992 258	84,0	19,0	69.10.2
462 048	110 662	572 709	80,7	24,0	69.10.3
439 001	81 762	520 763	84,3	18,6	69.10.4
205 105	40 992	246 097	83,3	20,0	69.10.9
13 935 493	2 475 819	16 411 312	84,9	17,8	69.2
6 145 491	852 628	6 998 119	87,8	13,9	69.20.1
29 366	5 544	34 910	84,1	18,9	69.20.2
6 456 824	1 386 625	7 843 448	82,3	21,5	69.20.3
1 303 813	231 022	1 534 834	84,9	17,7	69.20.4
37 788 044	6 623 716	44 411 760	85,1	17,5	70
26 313 983	4 877 157	31 191 140	84,4	18,5	70.1
11 633 056	2 047 159	13 680 215	85,0	17,6	70.10.1
14 680 927	2 829 998	17 510 925	83,8	19,3	70.10.9
11 474 060	1 746 559	13 220 620	86,8	15,2	70.2
540 250	97 091	637 341	84,8	18,0	70.21
10 933 810	1 649 469	12 583 279	86,9	15,1	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter Arbeitnehmer/-innen				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	Arbeitnehmer/ -innen umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	632 141	590 824	89 417	46 882	519 098	17 088
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	513 258	474 737	73 373	37 663	416 145	14 756
71.11	Architekturbüros	99 088	86 625	19 240	7 860	72 759	2 567
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	77 854	67 785	14 271	6 242	57 052	2 138
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 888	3 436	742	236	2 965	97
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	9 111	8 151	2 004	660	6 908	203
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	8 234	7 252	2 223	721	5 834	128
71.12	Ingenieurbüros	414 170	388 112	54 133	29 804	343 386	12 189
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	116 729	108 890	17 398	9 217	94 820	3 444
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	223 608	211 963	26 233	13 640	190 609	6 198
71.12.3	Vermessungsbüros	16 216	14 607	2 035	1 623	12 600	1 256
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	57 617	52 652	8 467	5 324	45 357	1 291
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	118 883	116 087	16 044	9 218	102 953	2 333
72	Forschung und Entwicklung	194 378	191 784	45 638	14 877	160 763	3 398
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	185 606	183 248	42 337	13 825	154 347	3 360
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	15 599	15 431	3 281	593	13 553	255
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	170 007	167 817	39 056	13 232	140 794	3 105
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	8 772	8 536	3 302	1 052	6 416	38

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassifikation
Bruttoentgelte	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
27 881 036	5 622 073	33 503 109	83,2	20,2	71
22 700 276	4 457 049	27 157 325	83,6	19,6	71.1
3 281 223	657 166	3 938 389	83,3	20,0	71.11
2 638 894	522 541	3 161 435	83,5	19,8	71.11.1
127 455	24 714	152 169	83,8	19,4	71.11.2
295 496	60 551	356 047	83,0	20,5	71.11.3
219 379	49 360	268 739	81,6	22,5	71.11.4
19 419 053	3 799 883	23 218 936	83,6	19,6	71.12
5 214 037	1 007 957	6 221 994	83,8	19,3	71.12.1
11 243 771	2 202 155	13 445 926	83,6	19,6	71.12.2
455 043	105 238	560 282	81,2	23,1	71.12.3
2 506 202	484 532	2 990 734	83,8	19,3	71.12.9
5 180 760	1 165 024	6 345 785	81,6	22,5	71.2
10 199 857	2 062 301	12 262 159	83,2	20,2	72
9 856 704	1 989 653	11 846 357	83,2	20,2	72.1
850 153	152 371	1 002 524	84,8	17,9	72.11
9 006 550	1 837 283	10 843 833	83,1	20,4	72.19
343 153	72 648	415 801	82,5	21,2	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter Arbeitnehmer/-innen				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	Arbeitnehmer/ -innen umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	197 131	187 858	29 476	49 333	136 286	8 128
73.1	Werbung	176 381	167 460	24 716	46 325	120 099	7 880
73.11	Werbeagenturen	144 948	136 634	20 190	42 948	94 020	7 297
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	31 433	30 826	4 526	3 377	26 079	584
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	20 750	20 398	4 760	3 008	16 187	247
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	101 838	94 068	18 365	11 713	78 306	2 686
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	22 006	19 482	3 277	1 778	16 905	563
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	7 758	7 136	841	413	6 493	90
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	9 803	8 381	1 719	817	7 162	273
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	4 445	3 965	717	549	3 251	200
74.2	Fotografie und Fotolabors	11 959	11 211	2 468	1 005	9 406	975
74.20.1	Fotografie	8 168	7 465	1 757	894	6 022	757
74.20.2	Fotolabors	3 791	3 746	711	110	3 384	218
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	4 831	4 489	966	440	3 819	53
74.30.1	Übersetzen	4 226	3 997	734	341	3 483	46
74.30.2	Dolmetschen	605	493	232	99	335	7
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	63 042	58 886	11 654	8 490	48 176	1 095
75	Veterinärwesen	39 575	35 368	8 817	4 964	27 809	4 856
75.00.1	Tierarztpraxen	34 005	29 933	7 301	4 500	23 387	4 631
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	5 570	5 435	1 516	464	4 422	226

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Bruttoentgelte	Personalaufwand		Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassifikation
	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
	1 000 EUR			%	
6 313 989	1 178 073	7 492 063	84,3	18,7	73
5 327 506	1 001 716	6 329 222	84,2	18,8	73.1
3 667 629	699 913	4 367 542	84,0	19,1	73.11
1 659 877	301 803	1 961 680	84,6	18,2	73.12
986 483	176 357	1 162 840	84,8	17,9	73.2
4 472 857	895 409	5 368 266	83,3	20,0	74
806 635	150 741	957 375	84,3	18,7	74.1
338 410	60 065	398 475	84,9	17,7	74.10.1
346 145	65 903	412 048	84,0	19,0	74.10.2
122 080	24 772	146 852	83,1	20,3	74.10.3
328 617	68 145	396 762	82,8	20,7	74.2
180 090	37 978	218 068	82,6	21,1	74.20.1
148 526	30 167	178 694	83,1	20,3	74.20.2
174 574	32 834	207 407	84,2	18,8	74.3
164 952	30 432	195 384	84,4	18,4	74.30.1
9 622	2 402	12 023	80,0	25,0	74.30.2
3 163 032	643 690	3 806 721	83,1	20,4	74.9
804 577	193 605	998 182	80,6	24,1	75
617 485	148 726	766 211	80,6	24,1	75.00.1
187 092	44 879	231 971	80,7	24,0	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2 177 035	17 184 689	3 084 665	20 269 354	15,2
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	503 605	3 293 338	400 837	3 694 176	10,9
69.1	Rechtsberatung	170 944	1 126 863	91 494	1 218 357	7,5
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	45 343	317 721	30 315	348 037	8,7
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	93 609	597 049	39 855	636 905	6,3
69.10.3	Notariate	17 108	102 660	8 001	110 662	7,2
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	9 415	73 325	8 437	81 762	10,3
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	5 469	36 107	4 885	40 992	11,9
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	332 661	2 166 475	309 343	2 475 819	12,5
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	81 522	715 545	137 083	852 628	16,1
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 046	5 544	-	5 544	-
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	221 626	1 234 568	152 056	1 386 625	11,0
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	28 468	210 818	20 204	231 022	8,7
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	573 528	5 234 656	1 389 060	6 623 716	21,0
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	410 924	3 772 426	1 104 730	4 877 157	22,7
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	140 033	1 470 764	576 395	2 047 159	28,2
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	270 890	2 301 662	528 336	2 829 998	18,7
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	162 604	1 462 230	284 330	1 746 559	16,3
70.21	Public-Relations-Beratung	12 495	88 997	8 094	97 091	8,3
70.22	Unternehmensberatung	150 109	1 373 233	276 236	1 649 469	16,7

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	590 824	4 958 132	663 941	5 622 073	11,8
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	474 737	4 034 615	422 434	4 457 049	9,5
71.11	Architekturbüros	86 625	610 949	46 218	657 166	7,0
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	67 785	487 431	35 110	522 541	6,7
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 436	22 425	2 289	24 714	9,3
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	8 151	55 818	4 734	60 551	7,8
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	7 252	45 275	4 085	49 360	8,3
71.12	Ingenieurbüros	388 112	3 423 666	376 216	3 799 883	9,9
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	108 890	912 990	94 967	1 007 957	9,4
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	211 963	1 975 597	226 558	2 202 155	10,3
71.12.3	Vermessungsbüros	14 607	98 324	6 915	105 238	6,6
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	52 652	436 755	47 776	484 532	9,9
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	116 087	923 517	241 507	1 165 024	20,7
72	Forschung und Entwicklung	191 784	1 720 612	341 689	2 062 301	16,6
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	183 248	1 657 265	332 388	1 989 653	16,7
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	15 431	133 865	18 506	152 371	12,1
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	167 817	1 523 400	313 883	1 837 283	17,1
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	8 536	63 347	9 301	72 648	12,8

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
73	Werbung und Marktforschung	187 858	1 070 723	107 351	1 178 073	9,1
73.1	Werbung	167 460	911 902	89 814	1 001 716	9,0
73.11	Werbeagenturen	136 634	635 345	64 568	699 913	9,2
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	30 826	276 557	25 246	301 803	8,4
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	20 398	158 820	17 537	176 357	9,9
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	94 068	734 425	160 984	895 409	18,0
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	19 482	135 768	14 972	150 741	9,9
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	7 136	54 742	5 322	60 065	8,9
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	8 381	58 328	7 575	65 903	11,5
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	3 965	22 698	2 074	24 772	8,4
74.2	Fotografie und Fotolabors	11 211	60 350	7 795	68 145	11,4
74.20.1	Fotografie	7 465	34 303	3 675	37 978	9,7
74.20.2	Fotolabors	3 746	26 046	4 121	30 167	13,7
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	4 489	30 570	2 264	32 834	6,9
74.30.1	Übersetzen	3 997	28 306	2 126	30 432	7,0
74.30.2	Dolmetschen	493	2 264	138	2 402	5,7
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	58 886	507 737	135 953	643 690	21,1
75	Veterinärwesen	35 368	172 802	20 802	193 605	10,7
75.00.1	Tierarztpraxen	29 933	134 979	13 746	148 726	9,2
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	5 435	37 823	7 056	44 879	15,7

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	357 437 491	191 346 314	128 183 981	319 530 295	59,9	40,1
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	58 380 201	17 639 842	24 148 443	41 788 285	42,2	57,8
69.1	Rechtsberatung	25 175 094	6 288 961	7 737 131	14 026 092	44,8	55,2
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	7 427 309	1 597 143	2 405 304	4 002 446	39,9	60,1
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	12 423 212	3 161 036	3 992 258	7 153 294	44,2	55,8
69.10.3	Notariate	2 573 567	360 554	572 709	933 263	38,6	61,4
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	2 093 428	919 552	520 763	1 440 316	63,8	36,2
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	657 577	250 676	246 097	496 773	50,5	49,5
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	33 205 107	11 350 881	16 411 312	27 762 193	40,9	59,1
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	12 372 223	4 697 120	6 998 119	11 695 239	40,2	59,8
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	88 652	13 207	34 910	48 117	27,4	72,6
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	16 436 700	4 039 070	7 843 448	11 882 518	34,0	66,0
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	4 307 532	2 601 485	1 534 834	4 136 319	62,9	37,1
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	130 539 599	80 224 118	44 411 760	124 635 877	64,4	35,6
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	97 670 551	66 187 479	31 191 140	97 378 619	68,0	32,0
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	44 523 038	30 416 892	13 680 215	44 097 107	69,0	31,0
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	53 147 514	35 770 587	17 510 925	53 281 512	67,1	32,9
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	32 869 048	14 036 639	13 220 620	27 257 258	51,5	48,5
70.21	Public-Relations-Beratung	1 893 053	1 011 689	637 341	1 649 029	61,4	38,6
70.22	Unternehmensberatung	30 975 994	13 024 950	12 583 279	25 608 229	50,9	49,1

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	90 614 766	46 043 037	33 503 109	79 546 146	57,9	42,1
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	76 441 529	40 109 113	27 157 325	67 266 438	59,6	40,4
71.11	Architekturbüros	10 041 457	3 843 259	3 938 389	7 781 648	49,4	50,6
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	7 982 409	2 947 035	3 161 435	6 108 470	48,2	51,8
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	654 293	451 933	152 169	604 102	74,8	25,2
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	797 127	289 659	356 047	645 706	44,9	55,1
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	607 629	154 631	268 739	423 370	36,5	63,5
71.12	Ingenieurbüros	66 400 072	36 265 854	23 218 936	59 484 790	61,0	39,0
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	20 473 477	12 686 856	6 221 994	18 908 850	67,1	32,9
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	38 081 667	20 692 590	13 445 926	34 138 516	60,6	39,4
71.12.3	Vermessungsbüros	1 199 341	356 440	560 282	916 722	38,9	61,1
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 645 588	2 529 968	2 990 734	5 520 701	45,8	54,2
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	14 173 237	5 933 924	6 345 785	12 279 709	48,3	51,7
72	Forschung und Entwicklung	21 683 075	12 049 253	12 262 159	24 311 412	49,6	50,4
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	21 152 808	11 858 741	11 846 357	23 705 098	50,0	50,0
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	2 195 928	1 477 680	1 002 524	2 480 204	59,6	40,4
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	18 956 880	10 381 060	10 843 833	21 224 893	48,9	51,1
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	530 267	190 513	415 801	606 314	31,4	68,6

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
73	Werbung und Marktforschung	32 960 323	21 439 769	7 492 063	28 931 831	74,1	25,9
73.1	Werbung	29 509 291	19 336 426	6 329 222	25 665 648	75,3	24,7
73.11	Werbeagenturen	16 440 299	9 981 130	4 367 542	14 348 672	69,6	30,4
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	13 068 992	9 355 296	1 961 680	11 316 976	82,7	17,3
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	3 451 033	2 103 343	1 162 840	3 266 183	64,4	35,6
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	20 090 407	12 679 389	5 368 266	18 047 655	70,3	29,7
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	3 446 996	1 890 196	957 375	2 847 571	66,4	33,6
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	1 365 496	764 905	398 475	1 163 380	65,7	34,3
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 398 346	681 896	412 048	1 093 945	62,3	37,7
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	683 153	443 394	146 852	590 246	75,1	24,9
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 463 853	811 143	396 762	1 207 905	67,2	32,8
74.20.1	Fotografie	655 151	339 948	218 068	558 016	60,9	39,1
74.20.2	Fotolabors	808 702	471 195	178 694	649 889	72,5	27,5
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	788 747	436 211	207 407	643 618	67,8	32,2
74.30.1	Übersetzen	707 333	399 590	195 384	594 974	67,2	32,8
74.30.2	Dolmetschen	81 415	36 621	12 023	48 644	75,3	24,7
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	14 390 811	9 541 840	3 806 721	13 348 561	71,5	28,5
75	Veterinärwesen	3 169 119	1 270 906	998 182	2 269 088	56,0	44,0
75.00.1	Tierarztpraxen	2 621 875	1 036 580	766 211	1 802 791	57,5	42,5
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	547 244	234 326	231 971	466 297	50,3	49,7

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ² für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeiter/innen
1 000 EUR						
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	79 032 950	18 464 295	93 849 069	10 885 912	1 123 670
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	4 052 846	626 706	12 960 290	2 739 430	216 458
69.1	Rechtsberatung	1 176 825	88 902	5 023 234	1 252 429	51 739
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	202 673	9 263	1 385 206	382 232	9 290
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	358 537	53 088	2 749 410	678 508	10 838
69.10.3	Notariate	25 877	9 797	324 880	83 234	1 483
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	460 386	16 074	443 093	78 029	30 098
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	129 352	679	120 645	30 427	31
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	2 876 020	537 804	7 937 057	1 487 001	164 719
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	1 406 938	1 579	3 288 602	465 472	60 122
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	2 195	-	11 013	3 966	-
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	565 284	21 871	3 451 916	733 228	1 990
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	901 604	514 355	1 185 526	284 335	102 607
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	26 931 475	6 116 749	47 175 894	3 804 741	357 501
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	20 101 274	5 754 090	40 332 115	2 968 328	307 700
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	10 530 941	856 864	19 029 087	1 276 466	100 354
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	9 570 333	4 897 226	21 303 028	1 691 862	207 346
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	6 830 201	362 659	6 843 779	836 413	49 802
70.21	Public-Relations-Beratung	622 819	16 776	372 094	60 256	1 024
70.22	Unternehmensberatung	6 207 382	345 883	6 471 685	776 157	48 778

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ² zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	Leiharbeiter/- innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
1 000 EUR	%				
191 346 314	41,3	9,6	49,0	1,2	M
17 639 842	23,0	3,6	73,5	1,7	69
6 288 961	18,7	1,4	79,9	1,0	69.1
1 597 143	12,7	0,6	86,7	0,7	69.10.1
3 161 036	11,3	1,7	87,0	0,4	69.10.2
360 554	7,2	2,7	90,1	0,5	69.10.3
919 552	50,1	1,7	48,2	6,8	69.10.4
250 676	51,6	0,3	48,1	0,0	69.10.9
11 350 881	25,3	4,7	69,9	2,1	69.2
4 697 120	30,0	0,0	70,0	1,8	69.20.1
13 207	16,6	-	83,4	-	69.20.2
4 039 070	14,0	0,5	85,5	0,1	69.20.3
2 601 485	34,7	19,8	45,6	8,7	69.20.4
80 224 118	33,6	7,6	58,8	0,8	70
66 187 479	30,4	8,7	60,9	0,8	70.1
30 416 892	34,6	2,8	62,6	0,5	70.10.1
35 770 587	26,8	13,7	59,6	1,0	70.10.9
14 036 639	48,7	2,6	48,8	0,7	70.2
1 011 689	61,6	1,7	36,8	0,3	70.21
13 024 950	47,7	2,7	49,7	0,8	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ² für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeiter/innen
1 000 EUR						
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	22 723 151	7 308 118	16 011 767	2 348 385	304 642
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	20 192 762	6 670 302	13 246 049	1 876 048	246 216
71.11	Architekturbüros	1 747 666	306 870	1 788 723	308 040	7 742
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	1 298 332	251 400	1 397 303	247 527	3 134
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	258 164	44 419	149 351	13 654	0
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	142 829	6 182	140 648	27 137	4 491
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	48 341	4 869	101 421	19 723	117
71.12	Ingenieurbüros	18 445 096	6 363 432	11 457 326	1 568 008	238 474
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	7 142 106	1 527 808	4 016 942	438 218	26 345
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	10 125 385	4 546 600	6 020 605	885 209	179 802
71.12.3	Vermessungsbüros	84 864	26 955	244 621	40 155	10 070
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	1 092 741	262 069	1 175 158	204 426	22 257
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	2 530 390	637 816	2 765 719	472 337	58 426
72	Forschung und Entwicklung	2 900 031	2 119 968	7 029 255	664 544	154 042
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	2 875 139	2 116 310	6 867 292	638 347	152 384
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	331 612	242 488	903 580	71 045	10 933
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	2 543 526	1 873 823	5 963 712	567 301	141 451
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	24 892	3 658	161 963	26 197	1 657

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ² zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	Leiharbeiter/- innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
	am Materialaufwand ²				
1 000 EUR	%				
46 043 037	49,4	15,9	34,8	1,9	71
40 109 113	50,3	16,6	33,0	1,9	71.1
3 843 259	45,5	8,0	46,5	0,4	71.11
2 947 035	44,1	8,5	47,4	0,2	71.11.1
451 933	57,1	9,8	33,0	0,0	71.11.2
289 659	49,3	2,1	48,6	3,2	71.11.3
154 631	31,3	3,1	65,6	0,1	71.11.4
36 265 854	50,9	17,5	31,6	2,1	71.12
12 686 856	56,3	12,0	31,7	0,7	71.12.1
20 692 590	48,9	22,0	29,1	3,0	71.12.2
356 440	23,8	7,6	68,6	4,1	71.12.3
2 529 968	43,2	10,4	46,4	1,9	71.12.9
5 933 924	42,6	10,7	46,6	2,1	71.2
12 049 253	24,1	17,6	58,3	2,2	72
11 858 741	24,2	17,8	57,9	2,2	72.1
1 477 680	22,4	16,4	61,1	1,2	72.11
10 381 060	24,5	18,1	57,4	2,4	72.19
190 513	13,1	1,9	85,0	1,0	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ² für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeiter/innen
1 000 EUR						
73	Werbung und Marktforschung	13 460 392	1 120 034	6 859 343	794 444	24 522
73.1	Werbung	12 767 241	738 052	5 831 133	727 147	21 444
73.11	Werbeagenturen	6 239 081	631 604	3 110 444	430 166	13 195
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	6 528 159	106 447	2 720 689	296 981	8 249
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	693 152	381 982	1 028 209	67 297	3 078
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	8 452 672	891 943	3 334 774	440 603	65 002
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	950 459	275 065	664 672	96 317	3 961
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	281 776	160 645	322 484	36 129	2 296
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	395 322	43 041	243 534	39 324	626
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	273 362	71 379	98 654	20 864	1 039
74.2	Fotografie und Fotolabors	200 250	131 431	479 462	63 796	10 701
74.20.1	Fotografie	94 476	8 241	237 231	41 367	10 513
74.20.2	Fotolabors	105 774	123 190	242 231	22 430	189
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	309 599	1 620	124 992	16 549	107
74.30.1	Übersetzen	288 643	1 602	109 346	15 358	107
74.30.2	Dolmetschen	20 957	18	15 646	1 191	-
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	6 992 364	483 827	2 065 648	263 941	50 233
75	Veterinärwesen	512 383	280 777	477 746	93 765	1 503
75.00.1	Tierarztpraxen	468 085	229 215	339 280	79 843	283
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	44 299	51 562	138 466	13 922	1 220

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ² zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	Leiharbeiter/- innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
1 000 EUR	%				
21 439 769	62,8	5,2	32,0	0,4	73
19 336 426	66,0	3,8	30,2	0,4	73.1
9 981 130	62,5	6,3	31,2	0,4	73.11
9 355 296	69,8	1,1	29,1	0,3	73.12
2 103 343	33,0	18,2	48,9	0,3	73.2
12 679 389	66,7	7,0	26,3	1,9	74
1 890 196	50,3	14,6	35,2	0,6	74.1
764 905	36,8	21,0	42,2	0,7	74.10.1
681 896	58,0	6,3	35,7	0,3	74.10.2
443 394	61,7	16,1	22,2	1,1	74.10.3
811 143	24,7	16,2	59,1	2,2	74.2
339 948	27,8	2,4	69,8	4,4	74.20.1
471 195	22,4	26,1	51,4	0,1	74.20.2
436 211	71,0	0,4	28,7	0,1	74.3
399 590	72,2	0,4	27,4	0,1	74.30.1
36 621	57,2	0,0	42,7	-	74.30.2
9 541 840	73,3	5,1	21,6	2,4	74.9
1 270 906	40,3	22,1	37,6	0,3	75
1 036 580	45,2	22,1	32,7	0,1	75.00.1
234 326	18,9	22,0	59,1	0,9	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand ³ für			zusammen
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
1 000 EUR						
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	357 437 491	79 032 950	18 464 295	93 849 069	191 346 314
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	58 380 201	4 052 846	626 706	12 960 290	17 639 842
69.1	Rechtsberatung	25 175 094	1 176 825	88 902	5 023 234	6 288 961
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	7 427 309	202 673	9 263	1 385 206	1 597 143
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	12 423 212	358 537	53 088	2 749 410	3 161 036
69.10.3	Notariate	2 573 567	25 877	9 797	324 880	360 554
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	2 093 428	460 386	16 074	443 093	919 552
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	657 577	129 352	679	120 645	250 676
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	33 205 107	2 876 020	537 804	7 937 057	11 350 881
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	12 372 223	1 406 938	1 579	3 288 602	4 697 120
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	88 652	2 195	-	11 013	13 207
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	16 436 700	565 284	21 871	3 451 916	4 039 070
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	4 307 532	901 604	514 355	1 185 526	2 601 485
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	130 539 599	26 931 475	6 116 749	47 175 894	80 224 118
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	97 670 551	20 101 274	5 754 090	40 332 115	66 187 479
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	44 523 038	10 530 941	856 864	19 029 087	30 416 892
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	53 147 514	9 570 333	4 897 226	21 303 028	35 770 587
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	32 869 048	6 830 201	362 659	6 843 779	14 036 639
70.21	Public-Relations-Beratung	1 893 053	622 819	16 776	372 094	1 011 689
70.22	Unternehmensberatung	30 975 994	6 207 382	345 883	6 471 685	13 024 950

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ³	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
53,5	22,1	5,2	26,3	M
30,2	6,9	1,1	22,2	69
25,0	4,7	0,4	20,0	69.1
21,5	2,7	0,1	18,7	69.10.1
25,4	2,9	0,4	22,1	69.10.2
14,0	1,0	0,4	12,6	69.10.3
43,9	22,0	0,8	21,2	69.10.4
38,1	19,7	0,1	18,3	69.10.9
34,2	8,7	1,6	23,9	69.2
38,0	11,4	0,0	26,6	69.20.1
14,9	2,5	-	12,4	69.20.2
24,6	3,4	0,1	21,0	69.20.3
60,4	20,9	11,9	27,5	69.20.4
61,5	20,6	4,7	36,1	70
67,8	20,6	5,9	41,3	70.1
68,3	23,7	1,9	42,7	70.10.1
67,3	18,0	9,2	40,1	70.10.9
42,7	20,8	1,1	20,8	70.2
53,4	32,9	0,9	19,7	70.21
42,0	20,0	1,1	20,9	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand ³ für			zusammen
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
1 000 EUR						
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	90 614 766	22 723 151	7 308 118	16 011 767	46 043 037
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	76 441 529	20 192 762	6 670 302	13 246 049	40 109 113
71.11	Architekturbüros	10 041 457	1 747 666	306 870	1 788 723	3 843 259
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	7 982 409	1 298 332	251 400	1 397 303	2 947 035
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	654 293	258 164	44 419	149 351	451 933
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	797 127	142 829	6 182	140 648	289 659
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	607 629	48 341	4 869	101 421	154 631
71.12	Ingenieurbüros	66 400 072	18 445 096	6 363 432	11 457 326	36 265 854
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	20 473 477	7 142 106	1 527 808	4 016 942	12 686 856
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign .	38 081 667	10 125 385	4 546 600	6 020 605	20 692 590
71.12.3	Vermessungsbüros	1 199 341	84 864	26 955	244 621	356 440
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 645 588	1 092 741	262 069	1 175 158	2 529 968
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	14 173 237	2 530 390	637 816	2 765 719	5 933 924
72	Forschung und Entwicklung	21 683 075	2 900 031	2 119 968	7 029 255	12 049 253
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	21 152 808	2 875 139	2 116 310	6 867 292	11 858 741
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	2 195 928	331 612	242 488	903 580	1 477 680
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	18 956 880	2 543 526	1 873 823	5 963 712	10 381 060
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunswissenschaften	530 267	24 892	3 658	161 963	190 513

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ³	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
%				
50,8	25,1	8,1	17,7	71
52,5	26,4	8,7	17,3	71.1
38,3	17,4	3,1	17,8	71.11
36,9	16,3	3,1	17,5	71.11.1
69,1	39,5	6,8	22,8	71.11.2
36,3	17,9	0,8	17,6	71.11.3
25,4	8,0	0,8	16,7	71.11.4
54,6	27,8	9,6	17,3	71.12
62,0	34,9	7,5	19,6	71.12.1
54,3	26,6	11,9	15,8	71.12.2
29,7	7,1	2,2	20,4	71.12.3
38,1	16,4	3,9	17,7	71.12.9
41,9	17,9	4,5	19,5	71.2
55,6	13,4	9,8	32,4	72
56,1	13,6	10,0	32,5	72.1
67,3	15,1	11,0	41,1	72.11
54,8	13,4	9,9	31,5	72.19
35,9	4,7	0,7	30,5	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand ³ für			zusammen
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
1 000 EUR						
73	Werbung und Marktforschung	32 960 323	13 460 392	1 120 034	6 859 343	21 439 769
73.1	Werbung	29 509 291	12 767 241	738 052	5 831 133	19 336 426
73.11	Werbeagenturen	16 440 299	6 239 081	631 604	3 110 444	9 981 130
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	13 068 992	6 528 159	106 447	2 720 689	9 355 296
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	3 451 033	693 152	381 982	1 028 209	2 103 343
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	20 090 407	8 452 672	891 943	3 334 774	12 679 389
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	3 446 996	950 459	275 065	664 672	1 890 196
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	1 365 496	281 776	160 645	322 484	764 905
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 398 346	395 322	43 041	243 534	681 896
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	683 153	273 362	71 379	98 654	443 394
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 463 853	200 250	131 431	479 462	811 143
74.20.1	Fotografie	655 151	94 476	8 241	237 231	339 948
74.20.2	Fotolabors	808 702	105 774	123 190	242 231	471 195
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	788 747	309 599	1 620	124 992	436 211
74.30.1	Übersetzen	707 333	288 643	1 602	109 346	399 590
74.30.2	Dolmetschen	81 415	20 957	18	15 646	36 621
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	14 390 811	6 992 364	483 827	2 065 648	9 541 840
75	Veterinärwesen	3 169 119	512 383	280 777	477 746	1 270 906
75.00.1	Tierarztpraxen	2 621 875	468 085	229 215	339 280	1 036 580
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	547 244	44 299	51 562	138 466	234 326

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ³	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
%				
65,0	40,8	3,4	20,8	73
65,5	43,3	2,5	19,8	73.1
60,7	37,9	3,8	18,9	73.11
71,6	50,0	0,8	20,8	73.12
60,9	20,1	11,1	29,8	73.2
63,1	42,1	4,4	16,6	74
54,8	27,6	8,0	19,3	74.1
56,0	20,6	11,8	23,6	74.10.1
48,8	28,3	3,1	17,4	74.10.2
64,9	40,0	10,4	14,4	74.10.3
55,4	13,7	9,0	32,8	74.2
51,9	14,4	1,3	36,2	74.20.1
58,3	13,1	15,2	30,0	74.20.2
55,3	39,3	0,2	15,8	74.3
56,5	40,8	0,2	15,5	74.30.1
45,0	25,7	0,0	19,2	74.30.2
66,3	48,6	3,4	14,4	74.9
40,1	16,2	8,9	15,1	75
39,5	17,9	8,7	12,9	75.00.1
42,8	8,1	9,4	25,3	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen					selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				zusammen	
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke			
1 000 EUR								
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	357 437 491	7 280 562	4 966 245	1 047 268	13 294 075	395 219	
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	58 380 201	738 854	66 225	15 521	820 600	9 125	
69.1	Rechtsberatung	25 175 094	250 030	22 127	5 159	277 316	9 125	
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	7 427 309	68 968	4 912	300	74 180	-	
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	12 423 212	137 313	14 510	-	151 823	615	
69.10.3	Notariate	2 573 567	26 066	2 696	955	29 718	8 510	
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	2 093 428	12 639	1	-	12 640	-	
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	657 577	5 044	7	3 904	8 956	-	
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	33 205 107	488 825	44 098	10 361	543 284	0	
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	12 372 223	101 539	5 560	0	107 099	0	
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	88 652	2 197	-	-	2 197	-	
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	16 436 700	340 911	35 050	9 897	385 859	-	
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	4 307 532	44 178	3 487	464	48 130	0	
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	130 539 599	2 651 692	3 017 433	873 199	6 542 324	48 300	
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	97 670 551	2 289 653	2 904 106	858 367	6 052 126	43 983	
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	44 523 038	872 201	1 473 164	241 221	2 586 586	12 956	
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	53 147 514	1 417 452	1 430 942	617 146	3 465 539	31 027	
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	32 869 048	362 039	113 327	14 832	490 198	4 317	
70.21	Public-Relations-Beratung	1 893 053	22 702	1 806	139	24 647	44	
70.22	Unternehmensberatung	30 975 994	339 338	111 521	14 693	465 551	4 273	

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz ²	Nr. ¹ der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
2 337 275	1 154 398	523 171	284 171	16 549 740	4,6	M
306 187	70 745	95 841	89 574	1 231 753	2,1	69
38 571	23 569	430	13	325 443	1,3	69.1
8 436	6 995	10	10	82 626	1,1	69.10.1
19 104	9 986	216	3	171 759	1,4	69.10.2
1 101	895	204	-	39 533	1,5	69.10.3
6 822	2 645	-	-	19 462	0,9	69.10.4
3 107	3 048	-	-	12 063	1,8	69.10.9
267 615	47 177	95 411	89 561	906 310	2,7	69.2
33 155	22 368	5 466	0	145 719	1,2	69.20.1
195	-	-	-	2 392	2,7	69.20.2
210 800	8 994	131	-	596 790	3,6	69.20.3
23 465	15 814	89 814	89 561	161 409	3,7	69.20.4
1 087 257	706 536	184 200	124 206	7 862 081	6,0	70
1 014 943	673 825	146 571	95 512	7 257 623	7,4	70.1
539 838	353 161	111 769	78 605	3 251 149	7,3	70.10.1
475 105	320 664	34 802	16 907	4 006 474	7,5	70.10.9
72 313	32 711	37 629	28 693	604 458	1,8	70.2
6 302	751	1 261	1 001	32 254	1,7	70.21
66 011	31 960	36 368	27 693	572 203	1,8	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen					selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				zusammen	
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke			
1 000 EUR								
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	90 614 766	1 664 416	944 223	74 612	2 683 251	105 716	
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	76 441 529	1 221 189	890 237	63 120	2 174 545	96 008	
71.11	Architekturbüros	10 041 457	165 962	561 121	6 827	733 910	2 354	
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	7 982 409	128 947	540 715	1 497	671 159	2 122	
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	654 293	10 568	2 096	-	12 665	229	
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	797 127	12 892	17 937	5 312	36 141	-	
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	607 629	13 555	373	19	13 946	3	
71.12	Ingenieurbüros	66 400 072	1 055 226	329 116	56 292	1 440 635	93 654	
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	20 473 477	231 242	75 217	20 317	326 776	27 561	
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign .	38 081 667	628 719	224 545	34 844	888 108	37 549	
71.12.3	Vermessungsbüros	1 199 341	43 643	3 536	611	47 790	12	
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 645 588	151 623	25 817	520	177 960	28 532	
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	14 173 237	443 228	53 986	11 492	508 706	9 709	
72	Forschung und Entwicklung	21 683 075	1 393 543	760 920	47 566	2 202 029	120 350	
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	21 152 808	1 384 784	759 802	47 566	2 192 151	120 350	
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	2 195 928	111 164	39 707	858	151 729	45 488	
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	18 956 880	1 273 619	720 095	46 707	2 040 422	74 862	
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	530 267	8 760	1 118	-	9 878	-	

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz ²	Nr. ¹ der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
458 385	230 445	155 938	23 835	3 403 290	3,8	71
422 227	206 776	153 926	23 359	2 846 707	3,7	71.1
51 902	29 425	460	135	788 627	7,9	71.11
40 881	22 549	172	105	714 335	8,9	71.11.1
1 222	810	128	-	14 243	2,2	71.11.2
5 484	3 351	151	20	41 775	5,2	71.11.3
4 316	2 716	10	10	18 274	3,0	71.11.4
370 325	177 351	153 466	23 224	2 058 080	3,1	71.12
56 140	33 497	1 188	456	411 665	2,0	71.12.1
276 239	122 514	142 237	20 568	1 344 133	3,5	71.12.2
4 061	3 196	130	80	51 993	4,3	71.12.3
33 885	18 145	9 911	2 120	250 288	3,8	71.12.9
36 157	23 669	2 011	476	556 583	3,9	71.2
282 276	69 472	34 278	6 040	2 638 933	12,2	72
279 785	67 984	33 999	5 884	2 626 285	12,4	72.1
31 175	17 093	7 664	1 070	236 057	10,7	72.11
248 611	50 890	26 334	4 815	2 390 228	12,6	72.19
2 490	1 489	279	155	12 647	2,4	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen					selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				zusammen	
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke			
1 000 EUR								
73	Werbung und Marktforschung	32 960 323	333 922	21 158	2 134	357 214	20 932	
73.1	Werbung	29 509 291	291 922	19 886	2 111	313 919	20 478	
73.11	Werbeagenturen	16 440 299	174 556	18 557	515	193 628	3 315	
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	13 068 992	117 366	1 330	1 596	120 292	17 164	
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	3 451 033	42 000	1 272	23	43 295	453	
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	20 090 407	406 244	54 932	31 433	492 609	90 329	
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	3 446 996	50 771	7 307	759	58 837	1 428	
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	1 365 496	18 828	2 205	-	21 033	616	
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 398 346	21 198	1 001	0	22 199	111	
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	683 153	10 745	4 102	758	15 605	701	
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 463 853	41 229	1 681	56	42 966	77 526	
74.20.1	Fotografie	655 151	15 124	379	-	15 503	813	
74.20.2	Fotolabors	808 702	26 105	1 301	56	27 462	76 713	
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	788 747	5 312	1 026	753	7 091	1 537	
74.30.1	Übersetzen	707 333	4 227	1 014	753	5 994	12	
74.30.2	Dolmetschen	81 415	1 085	12	0	1 097	1 525	
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	14 390 811	308 932	44 918	29 865	383 715	9 839	
75	Veterinärwesen	3 169 119	91 890	101 354	2 804	196 047	466	
75.00.1	Tierarztpraxen	2 621 875	82 703	16 248	2 804	101 755	466	
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	547 244	9 186	85 106	-	94 292	-	

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz ²	Nr. ¹ der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
114 871	43 313	38 147	30 063	531 164	1,6	73
97 785	31 963	35 266	28 488	467 449	1,6	73.1
45 576	25 552	17 245	11 200	259 764	1,6	73.11
52 209	6 412	18 021	17 288	207 685	1,6	73.12
17 086	11 350	2 881	1 574	63 715	1,8	73.2
63 690	31 598	14 758	10 451	661 385	3,3	74
6 042	3 388	2 047	1 031	68 354	2,0	74.1
2 041	1 198	1 296	566	24 986	1,8	74.10.1
2 773	1 742	442	158	25 525	1,8	74.10.2
1 229	449	308	308	17 843	2,6	74.10.3
24 683	4 944	1 668	64	146 843	10,0	74.2
865	318	45	-	17 227	2,6	74.20.1
23 818	4 626	1 623	64	129 616	16,0	74.20.2
2 434	2 102	1 005	996	12 067	1,5	74.3
2 345	2 046	996	996	9 348	1,3	74.30.1
88	56	9	-	2 719	3,3	74.30.2
30 530	21 163	10 038	8 359	434 122	3,0	74.9
24 611	2 288	10	3	221 135	7,0	75
24 148	1 873	7	3	126 376	4,8	75.00.1
463	416	3	-	94 759	17,3	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	7 280 562	4 966 245	1 047 268	13 294 075	395 219	2 337 275
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	738 854	66 225	15 521	820 600	9 125	306 187
69.1	Rechtsberatung	250 030	22 127	5 159	277 316	9 125	38 571
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	68 968	4 912	300	74 180	-	8 436
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	137 313	14 510	-	151 823	615	19 104
69.10.3	Notariate	26 066	2 696	955	29 718	8 510	1 101
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	12 639	1	-	12 640	-	6 822
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	5 044	7	3 904	8 956	-	3 107
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	488 825	44 098	10 361	543 284	0	267 615
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	101 539	5 560	0	107 099	0	33 155
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	2 197	-	-	2 197	-	195
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	340 911	35 050	9 897	385 859	-	210 800
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	44 178	3 487	464	48 130	0	23 465
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	2 651 692	3 017 433	873 199	6 542 324	48 300	1 087 257
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	2 289 653	2 904 106	858 367	6 052 126	43 983	1 014 943
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	872 201	1 473 164	241 221	2 586 586	12 956	539 838
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	1 417 452	1 430 942	617 146	3 465 539	31 027	475 105
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	362 039	113 327	14 832	490 198	4 317	72 313
70.21	Public-Relations-Beratung	22 702	1 806	139	24 647	44	6 302
70.22	Unternehmensberatung	339 338	111 521	14 693	465 551	4 273	66 011

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
523 171	16 549 740	80,3	2,4	14,1	3,2	M
95 841	1 231 753	66,6	0,7	24,9	7,8	69
430	325 443	85,2	2,8	11,9	0,1	69.1
10	82 626	89,8	-	10,2	0,0	69.10.1
216	171 759	88,4	0,4	11,1	0,1	69.10.2
204	39 533	75,2	21,5	2,8	0,5	69.10.3
-	19 462	64,9	-	35,1	-	69.10.4
-	12 063	74,2	-	25,8	-	69.10.9
95 411	906 310	59,9	0,0	29,5	10,5	69.2
5 466	145 719	73,5	0,0	22,8	3,8	69.20.1
-	2 392	91,8	-	8,2	-	69.20.2
131	596 790	64,7	-	35,3	0,0	69.20.3
89 814	161 409	29,8	0,0	14,5	55,6	69.20.4
184 200	7 862 081	83,2	0,6	13,8	2,3	70
146 571	7 257 623	83,4	0,6	14,0	2,0	70.1
111 769	3 251 149	79,6	0,4	16,6	3,4	70.10.1
34 802	4 006 474	86,5	0,8	11,9	0,9	70.10.9
37 629	604 458	81,1	0,7	12,0	6,2	70.2
1 261	32 254	76,4	0,1	19,5	3,9	70.21
36 368	572 203	81,4	0,7	11,5	6,4	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 664 416	944 223	74 612	2 683 251	105 716	458 385
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	1 221 189	890 237	63 120	2 174 545	96 008	422 227
71.11	Architekturbüros	165 962	561 121	6 827	733 910	2 354	51 902
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	128 947	540 715	1 497	671 159	2 122	40 881
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	10 568	2 096	-	12 665	229	1 222
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	12 892	17 937	5 312	36 141	-	5 484
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	13 555	373	19	13 946	3	4 316
71.12	Ingenieurbüros	1 055 226	329 116	56 292	1 440 635	93 654	370 325
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	231 242	75 217	20 317	326 776	27 561	56 140
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign .	628 719	224 545	34 844	888 108	37 549	276 239
71.12.3	Vermessungsbüros	43 643	3 536	611	47 790	12	4 061
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	151 623	25 817	520	177 960	28 532	33 885
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	443 228	53 986	11 492	508 706	9 709	36 157
72	Forschung und Entwicklung	1 393 543	760 920	47 566	2 202 029	120 350	282 276
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 384 784	759 802	47 566	2 192 151	120 350	279 785
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	111 164	39 707	858	151 729	45 488	31 175
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 273 619	720 095	46 707	2 040 422	74 862	248 611
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	8 760	1 118	-	9 878	-	2 490

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				

155 938	3 403 290	78,8	3,1	13,5	4,6	71
153 926	2 846 707	76,4	3,4	14,8	5,4	71.1
460	788 627	93,1	0,3	6,6	0,1	71.11
172	714 335	94,0	0,3	5,7	0,0	71.11.1
128	14 243	88,9	1,6	8,6	0,9	71.11.2
151	41 775	86,5	-	13,1	0,4	71.11.3
10	18 274	76,3	0,0	23,6	0,1	71.11.4
153 466	2 058 080	70,0	4,6	18,0	7,5	71.12
1 188	411 665	79,4	6,7	13,6	0,3	71.12.1
142 237	1 344 133	66,1	2,8	20,6	10,6	71.12.2
130	51 993	91,9	0,0	7,8	0,2	71.12.3
9 911	250 288	71,1	11,4	13,5	4,0	71.12.9
2 011	556 583	91,4	1,7	6,5	0,4	71.2
34 278	2 638 933	83,4	4,6	10,7	1,3	72
33 999	2 626 285	83,5	4,6	10,7	1,3	72.1
7 664	236 057	64,3	19,3	13,2	3,2	72.11
26 334	2 390 228	85,4	3,1	10,4	1,1	72.19
279	12 647	78,1	-	19,7	2,2	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
73	Werbung und Marktforschung	333 922	21 158	2 134	357 214	20 932	114 871
73.1	Werbung	291 922	19 886	2 111	313 919	20 478	97 785
73.11	Werbeagenturen	174 556	18 557	515	193 628	3 315	45 576
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	117 366	1 330	1 596	120 292	17 164	52 209
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	42 000	1 272	23	43 295	453	17 086
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	406 244	54 932	31 433	492 609	90 329	63 690
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	50 771	7 307	759	58 837	1 428	6 042
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	18 828	2 205	-	21 033	616	2 041
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	21 198	1 001	0	22 199	111	2 773
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	10 745	4 102	758	15 605	701	1 229
74.2	Fotografie und Fotolabors	41 229	1 681	56	42 966	77 526	24 683
74.20.1	Fotografie	15 124	379	-	15 503	813	865
74.20.2	Fotolabors	26 105	1 301	56	27 462	76 713	23 818
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	5 312	1 026	753	7 091	1 537	2 434
74.30.1	Übersetzen	4 227	1 014	753	5 994	12	2 345
74.30.2	Dolmetschen	1 085	12	0	1 097	1 525	88
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	308 932	44 918	29 865	383 715	9 839	30 530
75	Veterinärwesen	91 890	101 354	2 804	196 047	466	24 611
75.00.1	Tierarztpraxen	82 703	16 248	2 804	101 755	466	24 148
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	9 186	85 106	-	94 292	-	463

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
38 147	531 164	67,3	3,9	21,6	7,2	73
35 266	467 449	67,2	4,4	20,9	7,5	73.1
17 245	259 764	74,5	1,3	17,5	6,6	73.11
18 021	207 685	57,9	8,3	25,1	8,7	73.12
2 881	63 715	68,0	0,7	26,8	4,5	73.2
14 758	661 385	74,5	13,7	9,6	2,2	74
2 047	68 354	86,1	2,1	8,8	3,0	74.1
1 296	24 986	84,2	2,5	8,2	5,2	74.10.1
442	25 525	87,0	0,4	10,9	1,7	74.10.2
308	17 843	87,5	3,9	6,9	1,7	74.10.3
1 668	146 843	29,3	52,8	16,8	1,1	74.2
45	17 227	90,0	4,7	5,0	0,3	74.20.1
1 623	129 616	21,2	59,2	18,4	1,3	74.20.2
1 005	12 067	58,8	12,7	20,2	8,3	74.3
996	9 348	64,1	0,1	25,1	10,7	74.30.1
9	2 719	40,3	56,1	3,2	0,3	74.30.2
10 038	434 122	88,4	2,3	7,0	2,3	74.9
10	221 135	88,7	0,2	11,1	0,0	75
7	126 376	80,5	0,4	19,1	0,0	75.00.1
3	94 759	99,5	-	0,5	0,0	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	357 437 491	16 549 740	5 692 297	4 639 089
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	58 380 201	1 231 753	537 547	5 473
69.1	Rechtsberatung	25 175 094	325 443	341 432	2 800
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	7 427 309	82 626	115 734	210
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	12 423 212	171 759	175 114	1 584
69.10.3	Notariate	2 573 567	39 533	19 786	158
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	2 093 428	19 462	14 594	6
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	657 577	12 063	16 203	841
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	33 205 107	906 310	196 115	2 673
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	12 372 223	145 719	64 208	109
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	88 652	2 392	66	-
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	16 436 700	596 790	119 552	1 980
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	4 307 532	161 409	12 290	584
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	130 539 599	7 862 081	3 316 521	298 142
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	97 670 551	7 257 623	2 796 668	283 496
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	44 523 038	3 251 149	1 920 033	16 250
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	53 147 514	4 006 474	876 636	267 246
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	32 869 048	604 458	519 852	14 646
70.21	Public-Relations-Beratung	1 893 053	32 254	26 203	1 877
70.22	Unternehmensberatung	30 975 994	572 203	493 649	12 769

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	90 614 766	3 403 290	1 145 192	99 814
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	76 441 529	2 846 707	1 043 918	76 423
71.11	Architekturbüros	10 041 457	788 627	142 383	2 093
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	7 982 409	714 335	116 739	1 417
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	654 293	14 243	7 423	437
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	797 127	41 775	12 302	167
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	607 629	18 274	5 919	71
71.12	Ingenieurbüros	66 400 072	2 058 080	901 535	74 330
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	20 473 477	411 665	217 347	24 880
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	38 081 667	1 344 133	576 370	33 961
71.12.3	Vermessungsbüros	1 199 341	51 993	12 591	864
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 645 588	250 288	95 228	14 625
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	14 173 237	556 583	101 274	23 391
72	Forschung und Entwicklung	21 683 075	2 638 933	172 198	4 156 718
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	21 152 808	2 626 285	169 062	4 042 099
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	2 195 928	236 057	21 432	148 175
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	18 956 880	2 390 228	147 630	3 893 924
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	530 267	12 647	3 135	114 619

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
73	Werbung und Marktforschung	32 960 323	531 164	289 327	5 068
73.1	Werbung	29 509 291	467 449	247 317	4 416
73.11	Werbeagenturen	16 440 299	259 764	164 637	4 337
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	13 068 992	207 685	82 680	78
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	3 451 033	63 715	42 009	652
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	20 090 407	661 385	200 140	15 347
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	3 446 996	68 354	44 959	1 033
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	1 365 496	24 986	9 881	509
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 398 346	25 525	25 710	341
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	683 153	17 843	9 368	182
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 463 853	146 843	21 372	77
74.20.1	Fotografie	655 151	17 227	7 914	30
74.20.2	Fotolabors	808 702	129 616	13 459	47
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	788 747	12 067	12 357	67
74.30.1	Übersetzen	707 333	9 348	6 584	23
74.30.2	Dolmetschen	81 415	2 719	5 774	44
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	14 390 811	434 122	121 451	14 170
75	Veterinärwesen	3 169 119	221 135	31 373	58 527
75.00.1	Tierarztpraxen	2 621 875	126 376	29 172	501
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	547 244	94 759	2 201	58 026

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	5 333 280	6 050 273	2 287 287	2 659 469
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	105 658	104 542	23 008	24 425
69.1	Rechtsberatung	76 319	80 090	5 455	6 393
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	16 206	20 065	1 968	1 815
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	29 680	30 261	2 360	3 424
69.10.3	Notariate	16 774	13 643	1 109	1 132
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	6 238	10 583	18	18
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	7 421	5 538	-	3
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	29 339	24 452	17 552	18 031
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	16 594	9 214	261	294
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	-	-	-	-
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	11 620	14 059	1 902	1 396
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 126	1 179	15 390	16 341
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1 441 803	1 771 294	911 923	678 355
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	1 208 884	1 464 206	863 080	619 011
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	705 830	766 704	213 828	239 877
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	503 054	697 502	649 253	379 134
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	232 920	307 088	48 843	59 344
70.21	Public-Relations-Beratung	14 211	22 982	592	1 160
70.22	Unternehmensberatung	218 709	284 107	48 251	58 184

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
40 259 460	40 676 625	47 880 027	49 386 367	M	
2 110 791	2 206 984	2 239 457	2 335 950	69	
878 596	806 100	960 370	892 583	69.1	
482 275	444 749	500 449	466 630	69.10.1	
365 448	313 644	397 489	347 329	69.10.2	
2 331	2 420	20 214	17 195	69.10.3	
8 282	14 843	14 538	25 444	69.10.4	
20 261	30 444	27 681	35 985	69.10.9	
1 232 196	1 400 884	1 279 087	1 443 367	69.2	
903 161	1 025 867	920 015	1 035 375	69.20.1	
989	989	989	989	69.20.2	
326 213	372 267	339 734	387 722	69.20.3	
1 833	1 760	18 349	19 281	69.20.4	
2 980 454	3 194 375	5 334 181	5 644 024	70	
1 730 280	1 785 204	3 802 244	3 868 420	70.1	
675 978	710 111	1 595 636	1 716 692	70.10.1	
1 054 302	1 075 093	2 206 609	2 151 728	70.10.9	
1 250 174	1 409 171	1 531 937	1 775 603	70.2	
17 376	17 256	32 179	41 397	70.21	
1 232 797	1 391 915	1 499 757	1 734 206	70.22	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	2 301 379	2 735 070	731 098	1 200 471
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	2 156 064	2 645 818	670 236	1 116 393
71.11	Architekturbüros	437 151	511 883	59 604	78 429
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	360 140	416 136	58 639	73 166
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	2 286	3 215	270	307
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	73 142	88 156	460	4 584
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	1 582	4 376	235	372
71.12	Ingenieurbüros	1 718 913	2 133 935	610 632	1 037 964
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	924 542	1 168 468	86 708	97 380
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	681 431	822 816	467 870	870 244
71.12.3	Vermessungsbüros	5 087	4 252	5 322	5 417
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	107 853	138 399	50 733	64 923
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	145 315	89 252	60 862	84 078
72	Forschung und Entwicklung	419 592	421 788	276 188	349 787
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	412 797	412 599	276 014	349 609
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	30 237	35 662	39 221	57 172
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	382 560	376 937	236 792	292 437
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	6 795	9 189	175	178

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
27 170 983	31 454 122	30 203 461	35 389 663	71	
26 843 333	31 125 998	29 669 633	34 888 209	71.1	
4 970 836	5 897 401	5 467 591	6 487 712	71.11	
4 446 805	5 369 836	4 865 584	5 859 138	71.11.1	
129 345	84 177	131 901	87 699	71.11.2	
307 605	356 257	381 207	448 997	71.11.3	
87 081	87 131	88 898	91 879	71.11.4	
21 872 497	25 228 597	24 202 043	28 400 496	71.12	
8 031 492	9 714 513	9 042 742	10 980 360	71.12.1	
12 508 589	13 859 320	13 657 890	15 552 380	71.12.2	
146 823	146 628	157 232	156 297	71.12.3	
1 185 593	1 508 137	1 344 179	1 711 458	71.12.9	
327 650	328 124	533 827	501 454	71.2	
2 101 709	2 165 038	2 797 489	2 936 613	72	
2 041 735	2 103 131	2 730 546	2 865 339	72.1	
82 892	89 059	152 350	181 893	72.11	
1 958 843	2 014 072	2 578 196	2 683 446	72.19	
59 974	61 907	66 943	71 274	72.2	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
73	Werbung und Marktforschung	606 090	605 006	128 769	164 493
73.1	Werbung	577 615	549 584	96 234	116 096
73.11	Werbeagenturen	321 001	356 224	59 987	71 755
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	256 614	193 360	36 247	44 341
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	28 475	55 422	32 535	48 397
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	394 867	321 365	187 470	208 087
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	77 839	87 797	122 633	139 980
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	43 895	43 019	105 382	119 014
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	13 281	13 456	3 329	4 145
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	20 663	31 322	13 923	16 821
74.2	Fotografie und Fotolabors	8 561	8 900	24 318	24 470
74.20.1	Fotografie	6 685	7 216	2 868	3 087
74.20.2	Fotolabors	1 877	1 684	21 451	21 383
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	5 201	14 135	168	541
74.30.1	Übersetzen	4 108	11 054	168	541
74.30.2	Dolmetschen	1 093	3 081	-	-
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	303 265	210 533	40 351	43 097
75	Veterinärwesen	63 891	91 208	28 831	33 852
75.00.1	Tierarztpraxen	55 696	82 279	21 915	25 611
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	8 195	8 929	6 916	8 241

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
346 116	381 967	1 080 974	1 151 465	73	
206 864	220 627	880 712	886 307	73.1	
170 724	179 399	551 711	607 378	73.11	
36 140	41 228	329 001	278 929	73.12	
139 252	161 340	200 262	265 158	73.2	
5 535 593	1 259 828	6 117 930	1 789 281	74	
157 904	194 646	358 377	422 423	74.1	
86 212	93 526	235 489	255 559	74.10.1	
13 546	21 693	30 156	39 294	74.10.2	
58 146	79 426	92 732	127 570	74.10.3	
12 307	22 823	45 187	56 193	74.2	
7 128	17 478	16 680	27 782	74.20.1	
5 179	5 345	28 506	28 411	74.20.2	
5 995	7 386	11 364	22 062	74.3	
5 571	6 944	9 847	18 539	74.30.1	
424	442	1 517	3 524	74.30.2	
5 359 387	1 034 973	5 703 003	1 288 602	74.9	
13 814	14 312	106 536	139 372	75	
11 245	12 161	88 856	120 050	75.00.1	
2 569	2 151	17 680	19 321	75.00.9	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich



2019

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 12/10/2021

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon:+49 (0)611 75 4850

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S 95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland.
- Darstellungseinheiten: Rechtliche Einheiten und ab Berichtsjahr 2018 Unternehmen entsprechend der EU-Definition
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. Stichtag.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren mit länderübergreifender Geheimhaltung.
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 6

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: geschichtete Zufallsstichprobe von höchstens 15 % der Einheiten in der Auswahlgesamtheit (Unternehmensregister), Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Beschäftigten- sowie Umsatzgrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, Online-Befragung (Erhebungsbogen siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt automatisiert in einem Zentralen Produktions- und Datenaufbereitungsverfahren (ZPD); gebundene Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: Online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 9

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 10

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor.
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse für das aktuelle Berichtsjahr werden jeweils 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes an das europäische Statistikamt Eurostat übermittelt.

6 Vergleichbarkeit

Seite 10

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008, 2011, 2014 und 2016) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

Seite 11

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken, FDZ und zur Pflege des Unternehmensregisters.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 11

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 12

Keine.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S 95 der NACE Rev. 2 liegt.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheit ist die Rechtliche Einheit. Diese wird in der deutschen amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt. Hierzu zählt auch die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit. Ferner muss die Rechtliche Einheit eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen.

Zur Grundgesamtheit gehören alle Rechtlichen Einheiten und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie dort ansässige rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften im Inland sind eigenständige Erhebungseinheiten.

Darstellungseinheiten: Erstmals ab dem Berichtsjahr 2018 werden bei den Unternehmensstrukturstatistiken Ergebnisse für Unternehmen entsprechend der EU-Unternehmensdefinition nachgewiesen, wie sie die EU-Einheitenverordnung vorgibt. Diese definiert das Statistische Unternehmen als die kleinste Kombination Rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt. Ein Unternehmen übt eine Tätigkeit oder mehrere Tätigkeiten an einem Standort oder an mehreren Standorten aus. Ein Unternehmen kann einer einzigen Rechtlichen Einheit entsprechen ("einfaches Unternehmen") oder aus mehreren Rechtlichen Einheiten bestehen ("komplexes Unternehmen").

Daneben werden auch noch Ergebnisse für die bis zum Berichtsjahr 2017 ausschließlich verwendete Darstellungseinheit veröffentlicht, die in der Vergangenheit zwar als Unternehmen bezeichnet wurde, bei der es sich aber im Sinne der EU-Einheitenverordnung um Rechtliche Einheiten handelt.

1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse werden für folgende Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten erstellt: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Diese Ergebnisse liegen im Statistischen Bundesamt (Destatis) vor. Die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer sind darüber hinaus im jeweiligen Statistischen Landesamt abrufbar.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik. (Die Rechtsakte der EU sind in der jeweils geltenden Fassung auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union zu finden unter: <http://eur-lex.europa.eu/>).
- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). (Die nationalen Rechtsvorschriften sind in der jeweils geltenden Fassung zu finden unter: <https://www.gesetze-im-internet.de>).

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben).

2. Innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vomhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzeldaten sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Um zu vermeiden, dass in den veröffentlichten Tabellen Einzelangaben von Unternehmen offengelegt werden, unterliegen die Ergebnisse einer abgestimmten, länderübergreifenden Geheimhaltung. Zur Anwendung kommt ein technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren. Dabei wird bei der primären Geheimhaltung berücksichtigt, wie viele Fälle hinter jedem einzelnen Tabellenfeld stehen (Mindestfallzahlregel) und in welchem Umfang einzelne Fälle zu den Werten in den Tabellenfeldern beitragen (p% Regel). Dieser Prozess erfolgt vollautomatisiert. Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden (sekundäre Geheimhaltung). Die sekundäre Geheimhaltung erfolgt tabellen- und länderübergreifend mithilfe des Softwareprogramms Tau-Argus.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird sichergestellt, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Entlastung der Auskunftspflichtigen, zur Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011 und 2014). Dadurch wird u. a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal bei der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

Für das Berichtsjahr 2016 konnte bedingt durch die Umstellung der Stichprobenmethodik keine Rotation durchgeführt werden.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hochwertigen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Gesamtumsätze nach In- und Ausland und nach Art der Umsätze,
- Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material nach Arten,
- Wert der Bestände (Anfangs- und Endbestand) von bezogenen Dienstleistungen, Waren und Material,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Seit dem Berichtsjahr 2016 wurden in Folge des Inkrafttretens des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) im Juli 2015 die beiden Merkmalsbezeichnungen "Umsatz" und "sonstige betriebliche Erträge" durch die Bezeichnungen "Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit" und "Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften" ersetzt. Zu Letzterem zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzeinnahmen und Kantineerlöse.

Der Gesamtumsatz ist von den Änderungen nicht betroffen.

Ferner wurden seit Berichtsjahr 2018 die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in abhängig Beschäftigte umbenannt.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SiDK):

- Gesamtumsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:

- IT-Dienstleistungen,
- Werbung sowie
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):

- Rechtsberatung,
 - Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
 - Public-Relations- und Unternehmensberatung,
- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):
- Architektur- und Ingenieurbüros,
 - Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
 - Markt- und Meinungsforschung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Siehe auch unter:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Klassifikationen.html>

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003);

für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993).

Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Merkmalskatalog (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und -nutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie -, die jeweiligen Länderressorts und die Europäische Kommission, die die jährlichen Strukturstatistiken als Datengrundlage bei wirtschafts- und strukturpolitischen Entscheidungen heranziehen. Daneben verwenden auch Wirtschaftsverbände, Interessenvertretungen und Unternehmen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, die Ergebnisse der Strukturstatistik für Zwecke der Markt- und Wettbewerbsanalyse, der unternehmerischen Positionierung und sonstigen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Stellen Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3), unter anderem zur Berechnung gesamtwirtschaftlicher Größen wie z. B. des Bruttoinlandsprodukts. Zugleich fragen interessierte Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen.

Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken" eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine vierfach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank, die aus Verwaltungsdaten gespeist wird und in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen sowie Betrieben enthalten sind.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003, 2008, 2011, 2014 und 2016 wurde für das Berichtsjahr 2019 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der Statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Für das Berichtsjahr 2016 wurde aufgrund von zwei Urteilen des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG) die Stichprobenmethodik grundlegend überarbeitet. Maßgeblich für die Schichteinteilung waren die Lieferverpflichtungen gegenüber der EU. Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt daher für das Berichtsjahr 2016 nach vier Kriterien, und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008,
3. Beschäftigtengrößenklassen und
4. Umsatzgrößenklassen.

Eine wesentliche Änderung betrifft die Bedeutung der Beschäftigten bei der Schichtenbildung. Während vorher die Umsätze ein Hauptschichtungsmerkmal waren, sind es nach der neuen Methodik die Beschäftigten.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt grundsätzlich nach den gleichen Kriterien, wobei verschiedene Schichten zusammengefasst werden.

Die Auswahlätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf. Durch die Änderung der Stichprobenmethodik für das Berichtsjahr 2016 konnte insbesondere die Anzahl der Einheiten in Totalschichten im Vergleich zum Berichtsjahr 2015 massiv (um mehr als 2/3) gesenkt werden.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär (bei diesen selbst) erfragt. Hierzu erfolgt eine Online-Erhebung mit Auskunftspflicht (Erhebungsbogen siehe Anhang) durch die Statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Anschreiben an die Auskunftspflichtigen werden in der Regel im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zwei Online-Meldevorgänge angeboten: IDEV oder eSTATISTIK.core. Der Versand der Anschreiben, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen liegen eigenverantwortlich im Zuständigkeitsbereich der Statistischen Ämter der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiterschulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung ausgetauscht werden sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird. Eingangskontrollen, Plausibilitätsprüfungen und fundierte Schätzungen fehlender Werte stellen sicher, dass die Daten vollständig und fehlerfrei in die Ergebnisse eingehen. Diese Instrumente tragen somit wesentlich zur Qualität der Statistik bei.

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes ist bisher nicht erfolgt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Item-Non-Response: Die erfassten Online-Meldungen werden maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurückgefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zurzeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der gebundenen Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahlgesamtheit hochgerechnet. Die Anzahl an Einheiten in Totalschichten konnte im aktuellen Berichtsjahr im Vergleich zur letzten Neuziehung weiter reduziert werden.

Unit-Non-Response: Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befindliche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw.

echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die aufgrund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten, die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben oder einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahlgesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl insgesamt (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stichprobeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systematischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hochrechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Da es sich um eine Jahresherhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt. Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffekts nicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Kommission so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den Auskunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende Statistische Landesamt zu senden (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt, so dass ihr Beantwortungsaufwand reduziert wird.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011, 2014 und 2019 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden. Die für das Berichtsjahr neu angewendete Stichprobenmethodik machte es möglich, zahlreiche Einheiten, mit einer besonders langen Erhebungsteilnahmedauer aus der Stichprobe zu entlassen und durch Einheiten zu ersetzen, deren letzte Teilnahme möglichst lange zurückliegt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler, so dass die Zuverlässigkeit des Ergebnisses geringer wird. Darüber hinaus können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr)

zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht vorgenommen. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 176 000 Einheiten. Knapp 142 000 verwertbare Datensätze sind in die Auswertung eingegangen. Die Quote der "unechten Antwortausfälle" lag im Bundesdurchschnitt für 2019 bei rund 6% der Rechtlichen Einheiten.

Für das Berichtsjahr 2019 lag die Bedeutung der "echten" Antwortausfälle bei rund 13%.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Angabe entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Das Anschreiben an die Auskunftspflichtigen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang der Online-Meldungen sind oftmals noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse erst 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht werden können.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Ergebnisse für das aktuelle Berichtsjahr werden nach der Aufbereitung zu Ergebnissen für Unternehmen gemäß EU-Definition 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes an das Statistische Amt der Europäischen Union, Eurostat, termingerecht übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der Ergebnisse, auch für Rechtliche Einheiten erfolgt im Anschluss.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Gesamtumsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen, so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu beachten ist, dass mit der Ziehung neuer Stichproben (dies betrifft die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011, 2014 und 2016) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann. Dies betrifft das Berichtsjahr umso mehr, als hier die Stichprobenmethodik komplett geändert wurde (siehe Abschnitt 3.1). Des Weiteren wurden ab Berichtsjahr 2014 auch Unternehmen in der Auswahlgrundlage mit einem Umsatz von weniger als 17 500 Euro erfasst. Ab dem Berichtsjahr 2015 wurde außerdem die Privatvermietung in der Wirtschaftsgruppe 68.2 nicht mehr berücksichtigt sowie in der Wirtschaftsabteilung 60 die Rundfunkbeiträge nicht mehr den Umsätzen sondern den Subventionen zugeordnet.

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergebnisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Merkmale der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Außerdem werden in den Verwaltungsdaten Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte) von der zu den tätigen Personen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47414). Hier sind die Strukturergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Keine.

Veröffentlichungen

Aktuelle Informationen zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich finden Sie unter:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Dienstleistungen/_inhalt.html

Online-Datenbank

Online-Datenbank: Über das Datenbanksystem GENESIS-Online (<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online>) (... zu den Themen) > Code 47 > 474 > 47415 > Tabellen bzw. Code 48 > 481 > 48112 > Tabellen) können ausführliche Ergebnisse für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für Rechtliche Einheiten bzw. Unternehmen (EU) in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt und kostenlos geladen werden.

Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

Sonstige Verbreitungswege

Das Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder stellt unter:

<https://www.statistikportal.de/de/handel-und-dienstleistungen/strukturdaten-des-dienstleistungsbereichs>
ausgewählte Länderergebnisse bereit.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Keine.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Keine.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Keine.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
H	1,0	1,2	1,7	2,5	2,9	2,0
49	0,5	0,3	0,3	0,2	1,2	0,3
49.1	22,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
49.2	12,6	0,6	2,0	0,6	1,6	0,8
49.3	0,6	0,4	0,5	0,4	0,4	0,5
49.31	5,1	0,4	0,6	0,4	2,1	0,7
49.32	0,5	1,0	1,2	1,3	4,9	1,2
49.39	2,7	1,1	1,3	1,0	6,1	1,6
49.39.1	9,2	2,8	3,3	2,3	11,2	2,6
49.39.2	6,1	1,7	2,4	1,8	8,3	2,1
49.39.9	10,8	5,6	5,6	5,0	20,1	7,0
49.4	0,7	0,4	0,5	0,4	2,8	0,4
49.41	0,7	0,4	0,5	0,4	2,8	0,4
49.42	5,2	1,8	1,7	1,4	7,7	2,8
49.5	14,3	0,2	0,3	1,0	0,2	0,1
50	4,4	0,8	2,0	3,1	6,2	2,6
50.1	19,2	0,3	0,5	1,7	0,3	1,5
50.2	8,0	1,0	3,5	5,4	12,4	5,5
50.3	5,5	1,5	1,6	1,3	9,4	2,2
50.4	2,7	1,0	4,1	1,2	19,1	1,2
51	9,6	5,9	5,8	14,9	39,8	15,5
51.1	10,4	7,7	6,7	17,1	45,6	18,3
51.2	19,6	0,8	1,9	0,9	0,3	1,1
51.21	19,6	0,8	1,9	0,9	0,3	1,1
51.22						
52	1,3	0,5	0,7	0,4	1,2	0,5
52.1	5,1	0,9	1,0	0,9	10,8	1,0
52.2	1,4	0,5	0,8	0,5	0,9	0,6
52.21	3,5	0,8	1,2	0,7	0,8	1,4
52.21.1	10,8	4,2	8,7	4,0	6,7	5,2
52.21.2	19,7	6,6	10,9	11,3	19,6	12,9
52.21.3	14,7	1,0	0,9	0,2	0,9	0,3
52.21.4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.5	38,6	29,6	25,3	18,4	69,4	17,7
52.21.9	6,8	3,5	5,4	5,9	7,3	6,7
52.22	8,1	2,6	3,0	1,6	6,5	7,1
52.22.1	NA	NA	NA	NA	NA	NA
52.22.2	12,4	0,6	0,6	0,3	5,8	0,5
52.22.3	38,3	39,2	36,9	20,4	91,8	33,6
52.22.9	10,0	4,5	5,2	3,2	14,9	11,9
52.23	9,0	1,2	1,1	0,9	1,2	1,1
52.23.1	9,6	0,3	0,4	0,8	1,2	1,2
52.23.9	13,7	3,8	2,8	2,1	2,4	2,6
52.24	8,3	2,2	4,2	4,8	4,0	4,8
52.29	1,3	0,7	1,1	0,5	3,7	0,5
52.29.1	1,7	0,6	1,2	0,5	4,0	0,6
52.29.2	19,6	17,0	17,6	16,8	28,3	15,4
52.29.9	7,0	3,8	3,2	2,0	9,3	2,5
53	5,9	6,9	9,0	10,9	20,4	7,1
53.1	NA	NA	NA	NA	NA	NA
53.2	5,9	6,9	9,0	10,9	20,4	7,1
J	0,5	0,3	0,3	0,3	9,1	0,3
58	3,1	1,5	1,0	2,1	25,4	1,2
58.1	3,6	1,8	1,1	2,5	30,0	1,3
58.11	4,2	0,8	1,0	0,6	19,3	0,7
58.12	16,5	2,9	5,2	1,1	4,3	1,9
58.13	5,0	5,3	2,5	6,8	39,3	2,2
58.14	7,2	1,4	2,6	1,9	8,3	3,8
58.19	8,4	1,4	1,5	1,4	7,0	2,3
58.2	6,4	0,9	1,5	1,4	4,5	1,7
58.21	43,3	4,2	4,9	3,8	7,9	5,0
58.29	5,7	0,9	1,6	1,5	4,8	1,8
59	2,5	1,3	3,6	0,9	8,6	1,2
59.1	3,0	1,5	4,7	1,0	9,0	1,3
59.11	3,8	2,5	7,1	1,2	13,2	2,1
59.12	6,0	3,9	4,8	4,2	5,5	2,3
59.13	6,7	1,3	2,1	3,1	12,9	1,9
59.14	4,0	1,3	2,3	1,3	14,4	1,6
59.2	3,5	2,1	1,2	2,4	10,8	2,1
59.20.1	7,0	5,0	9,3	5,9	18,0	5,3
59.20.2	9,7	4,6	6,5	4,1	13,3	4,8
59.20.3	6,9	2,4	0,9	4,0	9,4	3,4

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit

· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
60	5,7	0,7	0,4	0,4	0,3	0,5
60.1	7,3	1,2	0,6	0,3	0,7	0,9
60.2	8,1	0,7	0,4	0,4	0,4	0,6
61	4,0	0,2	0,3	0,5	4,9	0,5
61.1	7,9	0,2	0,4	0,3	6,5	0,5
61.2	12,2	0,2	0,2	0,8	0,1	0,5
61.3	3,1	0,5	0,5	0,4	2,3	0,6
61.9	4,5	0,7	1,0	1,6	5,0	1,8
61.90.1	10,0	1,9	2,1	1,8	16,0	2,3
61.90.9	6,9	0,8	1,3	2,0	5,3	2,4
62	0,6	0,4	0,4	0,3	18,6	0,3
62.01	1,1	0,5	0,8	0,6	5,4	0,6
62.01.1	4,4	4,0	4,5	4,3	26,3	3,0
62.01.9	1,6	0,5	0,8	0,6	5,5	0,7
62.02	1,2	0,6	0,8	0,8	2,7	0,6
62.03	6,3	0,4	0,8	0,6	3,9	1,0
62.09	1,9	1,3	0,9	0,6	38,0	0,7
63	2,5	1,2	1,4	1,0	41,8	1,0
63.1	5,8	1,1	1,4	0,9	39,9	0,9
63.11	7,9	1,2	1,2	0,9	34,7	0,9
63.12	8,0	1,9	2,6	1,8	16,2	1,9
63.9	2,3	2,1	2,0	2,0	15,7	1,9
63.91	11,1	2,2	2,2	2,7	1,5	2,0
63.99	2,4	2,4	2,4	2,4	19,4	2,3
L	0,4	1,0	1,2	1,1	5,5	0,7
68	0,4	1,0	1,2	1,1	5,5	0,7
68.1	1,3	5,8	5,5	3,0	8,8	1,7
68.10.1	1,6	7,5	7,2	3,2	9,2	1,8
68.10.2	2,9	8,2	7,3	7,2	17,5	4,5
68.2	0,5	1,0	1,5	2,1	6,6	1,3
68.20.1	1,2	1,4	1,7	1,5	5,5	1,2
68.20.2	0,9	1,6	2,6	5,7	12,9	2,8
68.3	0,7	1,5	1,8	0,9	11,6	0,7
68.31	1,0	1,9	2,8	1,7	11,6	0,9
68.31.1	1,1	2,3	3,4	2,4	13,3	1,0
68.31.2	4,6	2,8	3,8	1,3	23,0	2,1
68.32	0,9	2,2	2,3	1,1	13,2	0,9
68.32.1	1,1	2,0	2,8	1,2	15,9	1,0
68.32.2	2,9	5,3	3,8	2,6	23,7	2,7
M	0,2	0,6	0,5	0,4	4,7	0,3
69	0,4	0,7	0,7	0,8	3,5	0,5
69.1	0,5	1,4	1,4	2,1	5,9	0,8
69.10.1	4,6	1,0	1,2	1,2	7,7	1,6
69.10.2	1,2	2,3	2,6	3,9	8,2	1,3
69.10.3	9,0	5,7	6,1	4,6	27,6	4,7
69.10.4	9,4	4,2	3,4	3,2	17,1	2,3
69.10.9	9,1	11,8	9,1	9,9	28,3	8,0
69.2	0,6	0,8	0,6	0,6	4,2	0,6
69.20.1	8,1	0,6	0,8	0,6	4,2	0,8
69.20.2	46,2	23,9	24,4	22,2	56,8	21,6
69.20.3	1,4	0,8	1,0	0,9	5,3	0,8
69.20.4	5,5	10,5	5,0	5,4	14,6	4,5
70	0,5	1,2	1,3	0,9	7,8	1,0
70.1	0,7	1,6	1,8	1,2	8,5	1,5
70.10.1	2,5	2,9	3,3	1,9	12,6	3,1
70.10.9	1,1	1,8	2,0	1,8	11,5	1,8
70.2	0,7	0,8	0,8	0,9	6,6	0,7
70.21	3,9	2,5	2,3	2,3	11,6	1,9
70.22	0,7	0,8	0,9	0,9	7,0	0,8
71	0,4	1,4	0,8	0,4	13,3	0,3
71.1	0,4	1,6	0,9	0,5	16,3	0,3
71.11	0,6	0,9	2,7	0,9	50,0	0,5
71.11.1	0,9	1,2	3,4	1,1	55,7	0,7
71.11.2	5,4	5,1	4,3	5,5	22,0	4,0
71.11.3	3,8	1,9	2,2	2,2	16,4	2,0
71.11.4	4,2	2,9	2,9	2,8	8,2	2,5
71.12	0,6	1,8	0,9	0,5	6,3	0,4
71.12.1	1,8	1,9	2,6	1,6	10,1	1,1
71.12.2	1,5	3,2	0,9	0,6	9,9	0,6
71.12.3	6,1	2,3	2,7	2,6	8,2	2,4
71.12.9	2,4	1,7	1,7	2,0	7,8	1,5
71.2	2,3	2,6	1,0	0,8	4,2	0,6

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit

· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
72	2,8	2,5	2,1	1,4	4,8	2,3
72.1	2,9	2,5	2,1	1,4	4,8	2,4
72.11	5,6	1,1	1,5	1,8	3,2	1,3
72.19	2,8	2,9	2,3	1,5	5,2	2,6
72.2	5,8	2,8	3,2	4,2	6,1	3,2
73	1,0	1,1	2,0	0,7	4,0	0,9
73.1	0,9	0,8	1,3	0,7	3,8	1,0
73.11	1,0	1,1	1,6	0,9	4,8	1,1
73.12	3,6	1,3	1,9	0,9	6,1	0,9
73.2	10,6	7,9	12,4	2,7	21,8	2,1
74	0,8	0,9	1,2	1,1	5,3	0,9
74.1	1,5	2,3	3,3	3,3	5,1	2,0
74.10.1	6,2	5,8	9,5	7,0	8,0	7,1
74.10.2	2,1	2,2	2,8	3,3	7,4	2,0
74.10.3	5,3	3,1	4,0	3,8	11,7	3,4
74.2	2,4	1,7	1,9	1,8	2,1	2,4
74.20.1	2,5	2,5	3,0	3,1	6,4	2,9
74.20.2	20,4	1,3	1,0	1,2	0,2	1,7
74.3	1,1	2,1	2,1	2,0	15,0	1,0
74.30.1	3,2	2,4	2,4	2,1	19,7	1,9
74.30.2	4,2	5,5	5,8	8,5	23,3	3,8
74.9	1,4	1,0	1,5	1,4	8,0	1,4
75	0,6	0,9	1,1	0,9	7,0	0,8
75.00.1	1,3	1,0	1,1	1,1	8,6	0,9
75.00.9	9,7	5,4	6,1	5,3	5,7	6,0
N	0,4	0,4	0,4	0,4	1,6	0,4
77	1,2	0,4	0,4	0,8	1,9	1,4
77.1	3,4	0,3	0,3	1,0	0,2	1,5
77.11	4,4	0,3	0,2	1,0	0,2	1,6
77.12	4,9	1,7	2,7	1,7	8,3	3,5
77.2	2,6	1,0	1,2	1,3	2,6	3,5
77.21	9,1	3,2	10,3	12,6	13,8	26,5
77.22	7,7	1,8	3,8	2,9	11,2	5,7
77.29	2,5	1,0	1,1	1,1	2,5	1,2
77.3	1,2	1,1	1,3	1,6	11,1	1,3
77.31	4,5	10,0	15,8	6,7	18,8	4,5
77.32	1,6	2,0	1,9	2,9	4,1	1,8
77.33	8,3	1,0	0,5	3,2	0,7	4,4
77.34	10,5	10,2	10,6	4,7	34,3	5,7
77.35	8,4	6,8	8,7	19,2	29,1	7,6
77.39	1,5	1,7	2,3	1,4	18,8	2,0
77.4	14,5	1,4	2,0	0,7	1,9	1,5
78	2,0	0,7	0,8	0,6	3,2	1,0
78.1	3,2	4,7	5,5	4,9	7,8	3,3
78.2	3,0	0,5	0,7	0,6	3,8	1,3
78.3	5,4	1,4	1,5	1,8	8,2	2,6
79	2,0	1,5	3,8	1,0	9,0	1,3
79.1	2,3	1,6	4,1	1,2	10,6	1,5
79.11	1,3	4,5	4,5	0,9	8,0	0,9
79.12	8,1	1,2	6,1	1,9	14,0	3,1
79.9	5,7	5,6	9,7	2,0	8,4	2,2
80	2,4	1,0	0,8	0,6	6,7	1,0
80.1	2,4	0,9	0,7	0,6	7,3	1,1
80.2	12,7	6,4	5,2	1,6	16,8	2,4
80.3	3,8	2,7	2,9	2,7	14,7	4,0
81	0,4	0,5	0,6	0,4	2,3	0,4
81.1	1,1	3,3	4,8	2,2	3,9	1,6
81.2	0,6	0,3	0,3	0,4	3,4	0,4
81.21	0,9	0,3	0,3	0,5	4,7	0,4
81.22	1,0	0,9	1,1	1,1	5,9	1,1
81.22.1	3,0	2,8	3,6	4,5	14,4	3,9
81.22.9	5,9	1,1	1,1	1,0	4,9	1,2
81.29	2,8	1,0	1,1	1,0	8,5	1,3
81.29.1	7,7	1,3	1,5	1,2	9,1	1,2
81.29.2	8,9	2,6	3,0	2,3	10,7	4,6
81.29.9	5,5	1,7	1,8	1,7	10,8	2,2
81.3	0,6	0,7	0,8	0,6	3,5	0,6
81.30.1	0,9	0,7	0,8	0,7	3,6	0,7
81.30.9	7,8	4,6	5,6	5,1	18,3	4,7

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit

· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
82	0,8	1,0	1,0	1,0	4,9	1,0
82.1	2,2	6,8	13,0	2,5	11,3	1,9
82.11	2,8	10,3	17,9	3,6	15,4	2,7
82.19	3,6	3,1	3,2	2,3	10,8	2,2
82.2	4,3	0,9	0,9	0,8	5,8	1,1
82.3	1,9	0,9	1,1	0,8	4,2	1,9
82.9	0,9	1,3	1,3	1,4	6,7	1,3
82.91	4,6	1,3	1,7	1,0	8,5	1,1
82.91.1	6,2	1,5	2,0	1,5	9,4	1,5
82.91.2	9,7	3,0	4,1	2,8	19,9	4,2
82.92	4,0	1,1	1,0	1,0	6,2	2,5
82.99	1,0	1,7	1,7	1,8	7,3	1,7
82.99.1	13,3	12,1	6,9	5,8	18,9	5,7
82.99.9	1,0	1,6	1,7	1,8	7,4	1,7
95	1,3	1,4	1,5	1,4	7,4	1,3
95.1	4,6	2,0	1,9	1,7	4,7	1,5
95.11	5,9	2,3	2,0	1,9	6,4	1,8
95.12	5,7	2,4	3,3	2,6	5,3	1,9
95.2	1,4	1,8	1,9	2,0	9,2	1,7
95.21	6,5	1,3	1,1	0,8	5,6	1,4
95.22	3,7	2,8	3,6	2,8	11,5	3,4
95.23	1,8	3,4	4,6	4,5	17,1	2,9
95.24	4,9	3,3	3,4	2,5	13,2	3,3
95.25	2,8	3,5	4,6	7,6	13,1	2,7
95.29	2,2	3,8	4,1	4,5	14,9	3,3

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für die Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Beispiel:

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)
 Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %). Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Variationskoeffizienten nach Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
H	0 - 1	4,2	1,9	6,0	4,2
	2 - 9	2,9	3,6	4,5	2,7
	10 - 19	3,1	4,1	2,7	3,0
	20 - 49	3,1	2,2	3,8	2,9
	50 - 249	2,0	3,1	4,6	6,0
	250 und mehr	1,7	3,6	1,7	1,6
J	0 - 1	1,9	4,3	6,9	1,9
	2 - 9	3,0	5,8	4,4	2,7
	10 - 19	1,9	2,5	3,3	1,7
	20 - 49	2,1	3,0	2,2	1,7
	50 - 249	1,0	0,5	0,3	0,5
	250 und mehr	1,2	0,6	0,9	1,1
L	0 - 1	0,7	3,1	3,0	0,7
	2 - 9	2,9	4,1	4,7	2,8
	10 - 19	0,8	2,2	2,9	0,8
	20 - 49	3,7	2,7	3,6	3,0
	50 - 249	5,6	0,7	0,4	5,2
	250 und mehr	1,9	0,7	0,6	1,5
M	0 - 1	0,7	3,0	3,9	0,7
	2 - 9	1,8	1,9	2,1	1,6
	10 - 19	0,8	3,3	1,9	0,7
	20 - 49	1,5	2,5	2,1	1,2
	50 - 249	2,7	0,7	0,9	1,1
	250 und mehr	2,2	2,0	1,7	1,6
N	0 - 1	1,5	1,0	1,2	1,5
	2 - 9	3,1	2,3	2,6	3,1
	10 - 19	1,1	3,1	3,1	1,1
	20 - 49	2,7	1,9	2,4	2,5
	50 - 249	2,5	0,5	0,4	1,0
	250 und mehr	2,1	1,4	1,9	1,6
S 95	0 - 1	3,8	4,7	5,3	3,9
	2 - 9	10,5	7,8	7,4	9,9
	10 - 19	2,8	3,8	4,2	2,8
	20 - 49	15,5	6,4	4,6	9,9
	50 - 249	4,9	4,5	6,5	3,1
	250 und mehr	3,5	2,4	2,8	1,9

Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Beispiel:

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)
 Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %)
 Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2019**

SiD

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Beachten Sie folgende Hinweise:

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2019.

Bei abweichendem Geschäftsjahr legen Sie bitte das Geschäftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2019 endete.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit

1 Wirtschaftlicher Schwerpunkt (zum Stichtag: 31. Dezember 2019)

Bitte geben Sie die im Berichtsjahr überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit als fünfstelligen WZ-Schlüssel an. Nutzen Sie bitte hierzu die beiliegende Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“). 11

1 Sollten Sie Ihre überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit in der Anleitung nicht wiederfinden, stehen Ihnen Erläuterungen zu den einzelnen Wirtschaftszweigen und eine Stichwortsuche auf der Internetseite <https://www.klassifikationsserver.de> zur Verfügung.

Falls es Ihnen dennoch nicht möglich ist, Ihre überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit zu bestimmen, oder Sie sonstige Anmerkungen zu Ihrer Tätigkeit haben, beschreiben Sie diese bitte im unten stehenden Feld mit eigenen Worten oder setzen sich mit uns in Verbindung.

2 Rechtsform (zum Stichtag: 31. Dezember 2019) **2**

Zutreffendes bitte ankreuzen.

- | | |
|---|--|
| 2.1 Einzelunternehmen 12 <input type="checkbox"/> 1 | 2.3 Kapitalgesellschaft
z. B. AG, GmbH, gGmbH, KGaA 12 <input type="checkbox"/> 3 |
| 2.2 Personengesellschaft
z. B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG 12 <input type="checkbox"/> 2 | 2.4 Sonstige Rechtsform
z. B. eG, e.V. 12 <input type="checkbox"/> 4 |

3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland (zum Stichtag: 31. Dezember 2019) **3**

13

- | | | |
|--|-------------------------------|---------------------------------|
| 4 Hatte die Erhebungseinheit im Berichtsjahr Niederlassungen (einschließlich der Hauptniederlassung) in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) (zum Stichtag: 31. Dezember 2019) | Ja <input type="checkbox"/> 2 | Nein <input type="checkbox"/> 1 |
|--|-------------------------------|---------------------------------|

Identnummer

Erhebungseinheiten mit einem
Gesamtumsatz
im Berichtsjahr 2019 von insgesamt ...

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

B Umsatz (im Berichtsjahr 2019)		Volle Euro	Volle Euro
1	Gesamtumsatz ohne Umsatzsteuer und ohne Subventionen 4 21	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Summe B2.1 und B2.2	
1.1	darunter: Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland 5 23	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2 Aufteilung des Gesamtumsatzes nach Art des Geschäfts			
2.1	Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit 6 22	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2.2	Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, Nebentätigkeiten wie z.B. Vermietung, Leasing, Lizenzeinnahmen, Kantineerlöse 6 24	<input type="text"/>	<input type="text"/>
C Subventionen (im Berichtsjahr 2019) ohne Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen 7 81		Volle Euro	Volle Euro
		<input type="text"/>	<input type="text"/>
D Tätige Personen (zum Stichtag: 30. September 2019)		Anzahl	Anzahl
1	Tätige Personen insgesamt 8 31	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Summe D1.1 und D1.2	
1.1	Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige 9 32	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.1.1	darunter: tätige Inhaberinnen und weibliche unbezahlt mithelfende Familienangehörige 33	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2	Abhängig Beschäftigte 10 34	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren:			
1.2.1	weiblich 35	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2.2	Auszubildende 36	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2.3	in Teilzeit tätig ohne geringfügig Beschäftigte 11 37	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2.4	geringfügig Beschäftigte 12 38	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2	Anzahl der abhängig Beschäftigten umgerechnet in Vollzeitinheiten 13 39	<input type="text"/>	<input type="text"/>
E Aufwendungen (im Berichtsjahr 2019)		Volle Euro	Volle Euro
1	Personalaufwand		
1.1	Bruttoentgelte ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung 14 41	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt 15 16 42	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Summe E1.2.1 und E1.2.2	
1.2.1	Gesetzliche Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile 15 43	<input type="text"/>	<input type="text"/>

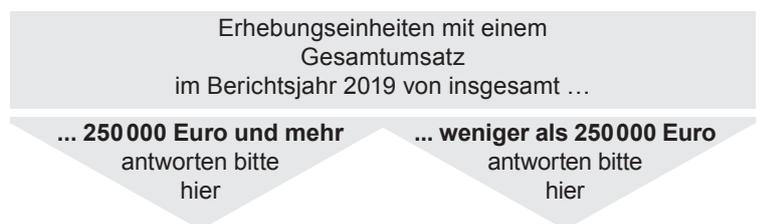
... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

noch: E Aufwendungen (im Berichtsjahr 2019)

1.2.2	Übrige Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile	16	44	_____	_____
2	Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material sowie sonstige betriebliche Aufwendungen ohne abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremd- kapitalzinsen	17 bis 19	45	_____	_____
				Summe E2.1 bis E2.3	
2.1	Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand ..	17	46	_____	_____
2.2	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	18	47	_____	_____
2.3	Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	19	48	_____	_____
	darunter:				
2.3.1	Aufwendungen für Mieten und Pachten einschl. Kosten für langfristig gemietete (mehr als ein Jahr) und mit Operate Leasing beschaffte Sachanlagen (nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für über Finanzierungs- leasing beschaffte Sachanlagen)	20	481	_____	_____
2.3.2	Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter	21	482	_____	_____
F	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben (im Berichtsjahr 2019) z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer; ohne Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaft- steuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen	22	71	_____	_____
G	Bestände				
1	Bestände insgesamt 18 23 24			_____	_____
	am Anfang des Berichtsjahres		57	_____	_____
	am Ende des Berichtsjahres		58	_____	_____
				Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1	
				Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2	
1.1	Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand 24				
1.1.1	am Anfang des Berichtsjahres		51	_____	_____
1.1.2	am Ende des Berichtsjahres		52	_____	_____
1.2	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 18				
1.2.1	am Anfang des Berichtsjahres		53	_____	_____
1.2.2	am Ende des Berichtsjahres		54	_____	_____
1.3	In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
1.3.1	am Anfang des Berichtsjahres		55	_____	_____
1.3.2	am Ende des Berichtsjahres		56	_____	_____

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift



H Investitionen (im Berichtsjahr 2019)

1 Bruttoanlageinvestitionen

(nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr)
ohne Abzug von Abschreibungen
oder sonstigen Wertberichtigungen,
Finanzinvestitionen und ohne abzugs-
fähige Vorsteuern

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke **26**

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie
Anlagen und Maschinen **27**

1.1.2 Bauten

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden)

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für
betriebliche Zwecke **28**

1.3 Erworbene immaterielle
Vermögensgegenstände **29**

1.3.1 darunter: erworbene Software **30**

1.4 Selbst erstellte immaterielle
Vermögensgegenstände **31**

1.4.1 darunter: selbst erstellte Software **30**

	61		62	
		Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4		

Volle Euro

Volle Euro

J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

K Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Nieder-
lassungen in mehreren Bundesländern hat sowie einen Gesamtumsatz (Frage B1)
von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

L Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens
20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 des Zusatz-
fragebogens aufgeführten Wirtschaftszweige angehört.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

SiD/SiDK/SiDL

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von der Bundesregierung, den Landesregierungen sowie von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU.

Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15% der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung S/95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 3 DIStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DIStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 5 Absatz 1 DIStatG sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen des Unternehmens oder der Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 5 Absatz 2 DIStatG besteht für Unternehmen, deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 5 Absatz 3 DIStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen des Bundes und der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5 000 (fünftausend) Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft zur Erhebung freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbundes, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZ Bund, Rechenzentren der Länder)

Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat, in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke, Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragten Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Unternehmens/der Einrichtung, Name und Rufnummern oder E-Mail-Adresse der Ansprechperson/-en sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Identnummer werden zusammen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen „tätige Personen“ „wirtschaftliche Tätigkeit“ und „Umsatz“ im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz).

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen und Einrichtungen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit gelten gleichfalls als Unternehmen im Sinne dieser Erhebung.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

2 Rechtsform

– Einzelunternehmen

Jede selbstständige (z. B. gewerbliche oder freiberufliche) Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

– Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (PartGmbH, Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV), Limited Liability Partnership (LLP).

– Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind: Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

– Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG), Stiftungen, eingetragene Vereine (e. V.) sowie Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts.

3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen die Erhebungseinheit ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit nachgeht (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Gesamtumsatz von insgesamt 250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

4 Gesamtumsatz

Die von der Erhebungseinheit innerhalb des Berichtsjahres in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) für die Erbringung von Dienstleistungen, einschließlich Vermietung, Verpachtung und Leasing, sowie für den Verkauf von Waren und Erzeugnissen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Für **Einnahmen-Überschussrechner** ist abweichend hiervon der Zahlungseingang im Berichtsjahr maßgeblich.

Hierzu zählen auch

- Handelsumsätze,
- Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften,
- in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten,
- der umsatzsteuerfreie Umsatz,
- unentgeltliche Wertabgaben (einschließlich privater Sach- und Nutzungsentnahmen) sowie
- bei öffentlichem Personennahverkehr (ÖPNV): Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr und die Beförderung von Schwerbehinderten und Erträge aus dem öffentlichen Dienstleistungsauftrag (ÖDA).

Einzubeziehen sind auch Erträge aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, wie z. B.

- Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Immobilien und Anlagen,
- Patent- und Lizenzentnahmen,
- Erträge aus Verwaltungskostenumlage und
- Kantinenerlöse.

Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti sowie sonstige Erlösschmälerungen, z. B. Rückvergütungen, sind abzuziehen.

Nicht einzubeziehen sind

- Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland,
- durchlaufende Posten, die im Namen und für Rechnung eines Dritten vereinnahmt wurden,
- Subventionen,
- Zins- und ähnliche Erträge, z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen,
- Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, aus Wertberichtigungen und Umbewertungen,
- Erträge aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens,
- Versicherungsleistungen im Schadenfall,
- Steuer- und Beitragserstattungen,
- Geldeinlagen,
- erhaltene Geld- und Sachgeschenke, sowie
- sonstige Erträge, denen kein Leistungsaustausch zugrunde liegt.

Gehört die Erhebungseinheit einem **Konzern** oder einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** an, sind die Binnenumsätze zwischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen einzubeziehen, ebenso die Vergütung der Muttergesellschaft für die unternehmerische Führung der Tochtergesellschaften (strategische Steuerung und Konzernkoordination).

Komplementärgesellschaften geben neben der Führungs- auch die Haftungsvergütung als Umsatz an.

5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

6 Aufteilung des Gesamtumsatzes nach Art des Geschäfts

Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit

Umsatz aus den **typischen Tätigkeiten** des Unternehmens. Beispiel Speditionsunternehmen: Betriebstypisch sind Einnahmen aus Gütertransport, Lagerung, Cartonnage; nicht betriebstypisch sind Einnahmen aus der Vermietung von Wohnungen, dem Verkauf ausrangierter PCs, etc.

Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, Nebentätigkeiten, wie z. B. Vermietung, Leasing, Lizenz-einnahmen, Kantineerlöse

Umsatz aus atypischen Tätigkeiten im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Unternehmens.

Hierzu zählen insbesondere

- Einnahmen aus der Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen,
- Patent- und Lizenzentnahmen,
- Erlöse aus Abfallverwertung und
- Erträge aus Verwaltungskostenumlage.

Sollte es sich hierbei jedoch um Einnahmen im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln, z. B. Mieteinnahmen bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften, zählen diese zum Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit.

7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Union ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Nicht zu den Subventionen zählen

- Steuererleichterungen,
- Investitionszuschüsse und -zulagen,
- Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr und die Beförderung von Schwerbehinderten,
- Erträge aus öffentlichen Dienstleistungsaufträgen (ÖDA),
- Einnahmen aus spezieller Auftragsforschung für den Staat sowie
- Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen **9** und der **abhängig Beschäftigten** **10**.

Nicht zu den tätigen Personen zählen unter anderem Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und reine Kapitalgeber.

9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Hierzu zählen:

- tätige Inhaberinnen und Inhaber,
- tätige Gesellschafterinnen und Gesellschafter,
- andere leitende Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt bezogen sowie
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern diese mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren.

Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die zum Stichtag im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit lebten und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung regelmäßig für die Erhebungseinheit arbeiteten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einem anderen Unternehmen oder einer anderen Einrichtung standen.

10 Abhängig Beschäftigte

Alle Personen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstverhältnis mit der Erhebungseinheit standen und von dieser ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision, Ausbildungsleistungen oder Sachbezügen/-leistungen erhielten.

Dazu zählen:

- Voll- und Teilzeit- bzw. geringfügig Beschäftigte **12** (auch als Aushilfen oder in „Minijobs“),
- Beamtinnen und Beamte,
- unselbständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter,
- angestellte Außendienstmitarbeiterinnen und -mitarbeiter,
- Lieferpersonal,
- Auszubildende, studentische Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre,
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen,
- Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Personen (z. B. geschäftsführende Gesellschafterinnen und Gesellschafter von Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung erhielten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit angesehen wird sowie
- Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen, z. B. bei Krankheit, Erholungs- oder Sonderurlaub, Ableistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit (mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören

- tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige,
- ein Jahr und länger abwesende Personen,
- freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
- ehrenamtlich tätige Personen,
- nicht-studentische Praktikantinnen und Praktikanten, z. B. Schülerpraktikanten sowie
- Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

11 In Teilzeit Tätige ohne geringfügig Beschäftigte

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung (auch als Aushilfe oder in „Minijobs“) liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 450 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens drei Monate oder 70 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht einzubeziehen sind die abhängig Beschäftigte, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen nur geringfügig in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung). Voll- und Teilzeitbeschäftigte in Kurzarbeit gelten ebenfalls nicht als geringfügig Beschäftigte.

13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (Position D1.2) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle). Zur Berechnung ist die Arbeitswoche heranzuziehen, in die der Stichtag 30. September des Berichtsjahres fällt.

Beispiel:

In einem Unternehmen beträgt die reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten 40 WS. Bei dem Unternehmen sind 19 Personen in unterschiedlichen Arbeitsverhältnissen abhängig beschäftigt (D1.2). Die Vollzeiteinheiten der 19 Personen werden wie folgt ermittelt:

10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS	400 WS
5 Teilzeitbeschäftigte, sozialversicherungspflichtig beschäftigt à 20 WS	100 WS
2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS	32 WS
2 kurzfristig Beschäftigte (am Stichtag 30.09.) à 40 WS	80 WS
Insgesamt	612 WS

Einzutragen sind: 612 WS/40 WS = 15,3 Vollzeiteinheiten.

14 Bruttoentgelte

Die im gesamten Berichtsjahr an abhängig Beschäftigte geleisteten Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung (Gesamtbrutto).

Einzubeziehen sind

- sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse,
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dergleichen,
- Entgeltfortzahlungen bei Krankheit und Mutterschaft,
- gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit,
- Fahrtkostenzuschüsse,
- Urlaubsbeihilfen,
- Gratifikationen,
- Gewinnbeteiligungen,

- vermögenswirksame Leistungen,
- Provisionen,
- Abfindungen,
- Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) sowie
- Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen, soweit diese steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit angesehen werden.

Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, Solidaritätszuschlag sowie Lohn- und Kirchensteuer anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers (Position E1.2) aufzuführen.

Nicht anzugeben sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, die nicht auf einem Arbeits- oder Dienstvertrag beruhen (z. B. Kapitalentnahmen), der kalkulatorische Unternehmerlohn, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter sowie außerordentliche Aufwendungen.

15 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für abhängig Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

Nicht hierzu gehören Entgeltfortzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten **14**.

16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören, wie z. B.

- Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung,
- Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung,
- Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall,
- laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika,
- Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und
- Umzugskostenvergütungen.

Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

Nicht dazu zählen Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dergleichen für sich selbst und die Familienangehörigen.

17 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Dienstleistungen (Fremdleistungen) und Waren, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern, nicht erstattungsfähige Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti).

Zu den Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand zählen zum Beispiel für den Weiterverkauf erworbene Rechte zur Nutzung von Werbeflächen sowie Transport- und Übernachtungsleistungen, die als Einzelleistungen von Reisebüros erworben werden, und als solche oder als Bestandteile von Individualreisen an Kunden weiterverkauft werden.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind

- Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Dienstleistungen und Waren von Niederlassungen mit Sitz im Ausland,
- Steuern (soweit nicht Bestandteil der Anschaffungsnebenkosten),
- Abschreibungen sowie
- außerordentliche, Zins- und ähnliche Aufwendungen.

18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten **17** aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B.

- in der Logistik-Branche: Energie (Brenn- und Treibstoffe, Elektrizität, Gas, Wärme und dergleichen) sowie Wasser, Versandverpackung und Ersatzteile,
- im Reinigungsgewerbe: Putzmittel,
- in der IT-Branche: Datenträger sowie
- in der Werbebranche: Werbematerial.

Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen verwendet werden.

Nicht einzubeziehen sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

19 Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)

Alle übrigen zuvor nicht genannten Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material, die in der Erhebungseinheit verbraucht werden. Diese können dabei sowohl in die Erstellung und Erbringung eigener Produkte und Dienstleistungen eingehen, als auch für die Tätigkeit der Erhebungseinheit als Ganzes anfallen.

Hierzu zählen z. B. Aufwendungen für

- IT-Leistungen von Rechenzentren,
- Lohnveredelung,
- Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
- Provisionen (z. B. von Reiseveranstaltern an Reisebüros),
- Übernachtungs- und Transportleistungen als Bestandteile von Pauschalreisen (bei Reiseveranstaltern und bei Reisebüros, die selbst Pauschalreisen zusammenstellen),
- Postgebühren, Verpackungsmaterial, Telefon, Büromaterial,
- Mieten, Pachten und Leasing **20**,
- Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer **21**,
- Versicherungsbeiträge,
- Steuerberatungs-, Buchführungs-, Unternehmensberatungs- und Rechtsberatungsleistungen,
- Reisespesen sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, soweit lohnsteuerfrei,
- Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer **22**) und Mautgebühren,
- Heizung, Strom, Gas, Wasser sowie
- die Nutzung immaterieller Vermögensgegenstände (wie Lizenzen und Patente).

Einzubeziehen sind auch Dienstleistungen, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen genutzt werden.

Nicht einzubeziehen sind

- Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland,
- betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben **22**,
- Investitionen **23** und Abschreibungen,
- außerordentliche Aufwendungen, wie z. B. durch außerordentliche Schadensfälle,
- Zinsen- und ähnliche Aufwendungen wie (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens),
- Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dergleichen für sich und ihre bzw. seine Familie,
- Verluste durch Verschmelzung, Umwandlung sowie Veräußerung bzw. Aufgabe von Geschäftsaktivitäten,
- Aufwendungen für Restrukturierungs- und Sanierungsmaßnahmen,
- Aufwendungen für Geld- und Sachgeschenke,
- Geldentnahmen, sowie
- sonstige Aufwendungen, die nicht im Zusammenhang mit der Tätigkeit der Erhebungseinheit stehen.

20 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Operate Leasing

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Pachten für bebaute Grundstücke, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software, Vorführrechte und dergleichen.

Beim Operate Leasing behält der Leasinggeber das wirtschaftliche Eigentum am Leasinggut und übernimmt die laufende Unterhaltung und Wartung der Wirtschaftsgüter (z. B. Fahrzeuge).

Nicht einzubeziehen sind

- Pachten für unbebaute Grundstücke.
- Aufwendungen über Finanzierungsleasing beschaffte Sachanlagen. Finanzierungsleasing liegt vor, wenn der Leasingnehmer die mit dem Eigentum verbundenen Chancen und Risiken trägt und die laufende Unterhaltung und Wartung der Wirtschaftsgüter übernimmt.

Auch für nach IFRS 16 bilanzierende Unternehmen sind nur die im Berichtsjahr getätigten Aufwendungen für Operate Leasing aufzuführen, auch wenn in der Bilanz ein Nutzungsrecht am Anlagegut aktiviert wird. Als Näherungswert kann der Wert der Abschreibungen für das über Operate Leasing beschaffte Anlagegut zuzüglich der sich aus der Leasingverbindlichkeit gezahlten Zinsen angegeben werden. Ob es sich um eine Form von Operate Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operate Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

21 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer

Zahlungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasingagenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt und von diesen entlohnt wird.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

22 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern und öffentliche Abgaben, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Union ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit

- der Beschaffung und Einfuhr von Waren,
- der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen,
- der Beschäftigung von abhängig Beschäftigten,
- dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen

erhoben werden.

Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grundsteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben (z. B. Strom- und Energiesteuer). Hierzu zählt auch die Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte.

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden. Hierzu zählt auch der Rundfunkbeitrag.

Nicht einzubeziehen sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Grunderwerb-, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

23 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen. Von Reiseveranstaltern (und in dieser Funktion tätigen Reisebüros) erworbene Bestandteile von Pauschalreisen, wie z. B. eingekaufte und nicht weiterverkaufte Übernachtungs- und Transportleistungen, sind unter Bestände von in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen anzugeben.

Die Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dergleichen, abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

24 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Nutzungsrechte von Werbeflächen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten, die als Einzelleistungen von Reisebüros erworben werden, und als solche oder als Bestandteile von Individualreisen an Kunden weiterverkauft werden, etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

25 Bruttoanlageinvestitionen

Bruttoanlageinvestitionen sind nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr (nicht der Bestand) an Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, soweit sie

- aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden und
- zur dauerhaften Nutzung in der Erhebungseinheit bestimmt sind (Nutzungsdauer mindestens ein Jahr).

Erworbene Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, selbst erstellte Vermögensgegenstände zu Herstellungskosten zu bewerten.

Dazu zählen auch Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.

Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

Nicht hierzu gehören die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Umbuchungen, Abschreibungen oder sonstige Wertberichtigungen sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, wie z. B. Zinsen. Ebenfalls nicht hierzu gehören Erlöse aus Abgängen, der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.) sowie Vermögensgegenstände, die durch Umstrukturierungen (wie Fusionen, Übernahmen, Auflösungen oder Abtrennungen) erworben wurden. Nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter werden unter den laufenden Aufwendungen erfasst.

26 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Erworbene und im Berichtsjahr aktivierte Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen) einschließlich angefallener Anschaffungsnebenkosten, wie z. B. die Grunderwerbsteuer. Zu den Bruttozugängen zählen auch durch Mietkauf erworbene Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie im Bau befindliche Anlagen, sofern diese von der Erhebungseinheit aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.

Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

Nicht anzugeben sind

- die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer,
- Finanzierungskosten (wie Zinsen),
- nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter,
- laufende Aufwendungen für Instandhaltung
- laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasingbasis genutzte Anlagegüter sowie
- der Erwerb von Sachanlagen im Rahmen von Umstrukturierungen (wie Fusionen oder Übernahmen).

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ (Position H1.3) anzugeben.

27 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

Für nach HGB bilanzierende Unternehmen sind hier die im Geschäftsjahr nach dem HGB aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) anzugeben. Dazu zählen beim Leasingnehmer auch solche sogenannten Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.

Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

28 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.

Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

29 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen und dergleichen, die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Nicht einzubeziehen sind der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie geleistete Anzahlungen.

30 Software

Die erworbene bzw. selbsterstellte Software ist hier mit ihrem jeweils aktivierten Wert anzugeben.

Zu den Anschaffungskosten erworbener Software zählen neben dem Kaufpreis auch Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung.

31 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Selbst erstellte Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dergleichen.

Nicht einzubeziehen sind der Geschäfts- oder Firmenwert, geleistete Anzahlungen sowie nicht aktive immaterielle Vermögensgegenstände.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2019**
Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit.

Falls es ihnen nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten in dem auf Seite 1 vorgesehenen Feld oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	49.31.0
Betrieb von Taxis	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr	49.41.0
Umzugstransporte	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen	49.50.0
Schifffahrt	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.40.0
Luftfahrt	
Personenbeförderung in der Luftfahrt	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt	51.21.0
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	
Lagerei	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen	52.22.1
Betrieb von Häfen	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt	52.23.9
Frachtumschlag	52.24.0
Spedition	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt	52.29.9
Post-, Kurier- und Expressdienste	
Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Verlagswesen	
Verlegen von Büchern	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58.12.0
Verlegen von Zeitungen	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58.19.0
Verlegen von Computerspielen	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software	58.29.0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59.13.0
Kinos	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern	59.20.2
Verlegen von Musikalien	59.20.3
Rundfunkveranstalter	
Hörfunkveranstalter	60.10.0
Fernsehveranstalter	60.20.0
Telekommunikation	
Leitungsgebundene Telekommunikation	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation	61.20.0
Satellitentelekommunikation	61.30.0
Internetserviceprovider	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt	61.90.9
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62.09.0
Informationsdienstleistungen	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63.11.0
Webportale	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt	63.99.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.32.2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	69.10.2

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Notariate	69.10.3
Patentanwaltskanzleien	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	69.20.4
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	
Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	70.10.9
Public-Relations-Beratung	70.21.0
Unternehmensberatung	70.22.0
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	
Architekturbüros für Hochbau	71.11.1
Büros für Innenarchitektur	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	71.12.2
Vermessungsbüros	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	71.20.0
Forschung und Entwicklung	
Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	72.20.0
Werbung und Marktforschung	
Werbeagenturen	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung	73.20.0
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	
Industrie-, Produkt- und Mode-Design	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung	74.10.3
Fotografie	74.20.1
Fotolabors	74.20.2
Übersetzen	74.30.1
Dolmetschen	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt	74.90.0
Veterinärwesen	
Tierarztpraxen	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen	75.00.9
Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5t oder weniger	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5t	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	77.21.0
Videotheken	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	77.40.0
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	
Vermittlung von Arbeitskräften	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	78.30.0
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	
Reisebüros	79.11.0
Reiseveranstalter	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	79.90.0
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	
Private Wach- und Sicherheitsdienste	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	80.20.0
Detekteien	80.30.0
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	
Hausmeisterdienste	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung	81.21.0
Schornsteinreinigung	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	81.30.9
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen	
Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste	82.19.0
Call Center	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	82.30.0
Inkassobüros	82.91.1
Auskunfteien	82.91.2
Abfüllen und Verpacken	82.92.0
Versteigerungsgewerbe	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt	82.99.9
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und Gartengeräten	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	95.29.0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2019**

Zusatzfragebogen SiDK
„Mehrländerunternehmen“

SiDK

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit **1**

- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat
sowie
- im Berichtsjahr einen **Gesamtumsatz von insgesamt
250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1**
einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein
– unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen,
Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen
im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesell-
schaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2019.

Beachten Sie bitte die beigelegten **Erläuterungen** zum
Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen
im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt,
sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**)
gekennzeichnet.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

Identnummer _____

I Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden **Merkmale**n auf Ihre Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern	Aufgliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Gesamtumsatz B1 im Fragebogen SiD 4	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD 14	Bruttoanlageinvestitionen H1 im Fragebogen SiD 25	Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD 8
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg				
09 Bayern				
11 Berlin				
12 Brandenburg				
04 Bremen				
02 Hamburg				
06 Hessen				
13 Mecklenburg-Vorpommern				
03 Niedersachsen				
05 Nordrhein-Westfalen				
07 Rheinland-Pfalz				
10 Saarland				
14 Sachsen				
15 Sachsen-Anhalt				
01 Schleswig-Holstein				
16 Thüringen				

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2019**
Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“

SiDL

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus,
wenn ...

- ... Ihre Erhebungseinheit **1**
 - **mindestens 20 tätige Personen** hat
(D1 im Fragebogen SiD) und
 - **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
 - IT-Dienstleistungen **3**
 - Werbung **4**
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
 - Architektur- und Ingenieurbüros **6**
 - Technische, physikalische und chemische
Untersuchung **7**
 - Markt- und Meinungsforschung **8**

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1**
einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland
ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen,
Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen
im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochter-
gesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2019.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum
Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für die es
ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke
mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

1 Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit
einem Gesamtumsatz von insgesamt 250 000 Euro
und mehr.

Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu
B1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber		Volle Prozent
1.1	mit Sitz innerhalb der EU (ohne Deutschland) ... 2	26 <input type="text"/>
1.2	mit Sitz außerhalb der EU	2 27 <input type="text"/>
Zusammen		<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

i Der Gesamtumsatz (B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD).

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0 62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0
IT-Dienstleistungen 3

Anteil des Gesamtumsatzes (B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen 9	101 <input type="text"/>
2	Verlegen von sonstiger Software	
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware 10	102 <input type="text"/>
2.2	Software-Download und Online-Software 11	103 <input type="text"/>
2.3	Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte 12	104 <input type="text"/>
3	Softwareentwicklung und -programmierung 105	<input type="text"/>
4	IT-Beratung 13	106 <input type="text"/>
5	IT-Management 14	107 <input type="text"/>
6	Werbefinanzierte Online-Dienste 15	108 <input type="text"/>
7	Webportal-Dienstleistungen 16	110 <input type="text"/>
8	Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, WebHosting, Anwendungs-Hosting 17	111 <input type="text"/>
9	Sonstige IT-Dienstleistungen 18	112 <input type="text"/>
10	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten 113	<input type="text"/>
11	Wiederverkauf von Hardware und Software 114	<input type="text"/>
12	Sonstige Umsätze 115	<input type="text"/>
Zusammen		<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“. Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss 100 % ergeben. Bei Auskunftspflichtigen, die die linke Spalte auf Seite 3 ausfüllen, müssen die Positionen 1.1 bis 4 (ohne 5.1 und 5.2) 100 % ergeben.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0
Werbung 4

Anteil des Gesamtumsatzes (B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste	
1.1	Full-Service-Werbung 201	<input type="text"/>
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing 19	202 <input type="text"/>
1.3	Werbekonzeption 20	203 <input type="text"/>
1.4	Sonstige Werbedienste 21	204 <input type="text"/>
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste 22	
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien 205	<input type="text"/>
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio 206	<input type="text"/>
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet 207	<input type="text"/>
2.4	Eventwerbung 23	208 <input type="text"/>
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstigen Werbeplätzen 209	<input type="text"/>
3	Druck von Werbeprospekten und Werbeschriften, Verkaufskatalogen und dergleichen 210	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 211	<input type="text"/>
Zusammen		<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

Anteil des Gesamtumsatzes (B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Vermittlung von Arbeitskräften	
1.1	auf Führungspositionen 24	301 <input type="text"/>
1.2	auf sonstige Stellen 302	<input type="text"/>
2	Befristete Arbeitnehmerüberlassung für Tätigkeiten 25	
2.1	im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation 26	303 <input type="text"/>
2.2	im Handel und Vertrieb 27	304 <input type="text"/>
2.3	in sonstigen Bürobereichen 28	305 <input type="text"/>
2.4	in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten 306	<input type="text"/>
2.5	in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten 307	<input type="text"/>
2.6	in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik 308	<input type="text"/>
2.7	im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 309	<input type="text"/>
2.8	im medizinischen Bereich 310	<input type="text"/>
2.9	in anderen Bereichen 29	311 <input type="text"/>
3	Sonstige Arbeitnehmerüberlassung .. 312	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 313	<input type="text"/>
	Zusammen	<u>1 0 0</u>
5	Anteil durch Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen	
5.1	Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds 30	321 <input type="text"/>
5.2	Kreditinstitute 31	322 <input type="text"/>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 71.11.1 71.11.2 71.11.3 71.11.4
71.12.1 71.12.2 71.12.3 71.12.9

Architektur- und Ingenieurbüros **6**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Architekturdienstleistungen 32	
1.1	Baupläne und -zeichnungen 701	<input type="text"/>
1.2	Sonstige Architekturdienstleistungen für ...	
1.2.1	... Bauprojekte 33	702 <input type="text"/>
1.2.2	... die Restauration historischer Gebäude 703	<input type="text"/>
1.3	Städte- und Raumplanung 704	<input type="text"/>
1.4	Landschaftsgestaltung und -beratung 34	705 <input type="text"/>
2	Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung 706	<input type="text"/>
3	Ingenieurdienstleistungen 35	
3.1	Hochbauprojekte außer Projektmanagement 36	707 <input type="text"/>
3.2	Kraftwerksprojekte 708	<input type="text"/>
3.3	Verkehrsprojekte 709	<input type="text"/>
3.4	Abfallbewirtschaftungsprojekte 710	<input type="text"/>
3.5	Wasserversorgungs-, Abwasser- und Entwässerungsprojekte 711	<input type="text"/>
3.6	Fertigungs- und Konstruktionsprojekte (einschließlich Verfahrenstechnik) 37 für ...	
3.6.1	... Automobilindustrie 712	<input type="text"/>
3.6.2	... Maschinenbau 713	<input type="text"/>
3.6.3	... sonstige Industriebereiche 714	<input type="text"/>
3.7	Telekommunikations- und Rundfunkprojekte 715	<input type="text"/>
3.8	Sonstige Projekte 38	716 <input type="text"/>
3.9	Projektmanagement bei Bauvorhaben 717	<input type="text"/>
3.10	Geologische, geophysikalische und ähnliche Erkundung sowie Beratung 718	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 719	<input type="text"/>
	Zusammen	<u>1 0 0</u>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 71.20.0

Technische, physikalische und chemische Untersuchung **7**

Anteil des Umsatzes
(B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD)
durch: Volle Prozent

1	Untersuchung ...		
1.1	... auf Zusammensetzung und Reinheit	801	_____
1.2	... von physikalischen Eigenschaften	802	_____
1.3	... in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen wie 39		
1.3.1	... technische Untersuchung von Großanlagen	803	_____
1.3.2	... technische Untersuchung von Maschinen und Klein- anlagen	804	_____
1.3.3	... technische Untersuchung von Produkten und Prototypen	805	_____
2	Technische Überwachung von Kraftfahrzeugen (HU, AU etc.)	806	_____
3	Sonstige Untersuchung	40 807	_____
4	Sonstige Umsätze	808	_____
	Zusammen		1 0 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.20.0

Markt- und Meinungsforschung **8**

Anteil des Umsatzes
(B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD)
durch: Volle Prozent

1	Marktforschung ...		
1.1	... mit qualitativen Erhebungen 41	901	_____
1.2	... mit quantitativen Ad-hoc Erhebungen	902	_____
1.3	... mit quantitativen kontinuier- lichen und regelmäßigen Erhebungen	903	_____
1.4	... ohne Durchführung von Erhebungen	904	_____
2	Sonstige Marktforschung	905	_____
3	Meinungsforschung	906	_____
4	Sonstige Umsätze	907	_____
	Zusammen		1 0 0

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

SiD/SiDK/SiDL

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von der Bundesregierung, den Landesregierungen sowie von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU.

Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15 % der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung S/95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 3 DIStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DIStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 5 Absatz 1 DIStatG sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen des Unternehmens oder der Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 5 Absatz 2 DIStatG besteht für Unternehmen, deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 5 Absatz 3 DIStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen des Bundes und der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5000 (fünftausend) Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft zur Erhebung freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbundes, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZ Bund, Rechenzentren der Länder)

Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat, in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke, Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragten Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Unternehmens/der Einrichtung, Name und Rufnummern oder E-Mail-Adresse der Ansprechperson/-en sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Identnummer werden zusammen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen „tätige Personen“ „wirtschaftliche Tätigkeit“ und „Umsatz“ im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz).

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen und Einrichtungen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit sind gleichfalls Unternehmen.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei Konzernunternehmen oder Mitgliedern einer umsatzsteuerlichen Organschaft ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind keine Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen in den folgenden Staaten ansässige Betriebe oder Unternehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die zu diesen Staaten gehörenden Überseegebiete (Guadeloupe, Französisch-Guayana, Martinique, La Réunion, die Kanaren, Ceuta und Melilla, der Berg Athos, die Inselgruppe Åland, Livigno, Campione d'Italia und der italienische Teil des Luganersees sowie die Azoren und Madeira).

3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

6 Architektur- und Ingenieurbüros

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau
71.11.2	Büros für Innenarchitektur
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung
71.12.1	Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign
71.12.3	Vermessungsbüros
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros

7 Technische, physikalische und chemische Untersuchung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der technischen, physikalischen oder chemischen Untersuchung (WZ 71.20.0) liegt.

8 Markt- und Meinungsforschung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der Markt- oder Meinungsforschung (WZ 73.20.0) liegt.

9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kundenspezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde. Diese ist der Position 3 „Softwareentwicklung und -programmierung“ zuzuordnen.

11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installierung aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

Nicht hierzu gehören Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

13 IT-Beratung

Hardware-, System- und Softwareberatungsleistungen sowie technische Unterstützung im IT-Bereich, wie z. B. Expertenmeinungen in IT-Angelegenheiten, Beratung bei der Anschaffung von Hard- und Software und in Fragen der Systemsicherheit, Entwicklung von Systemspezifikationen und Integration von Computersystemen.

Nicht hierzu gehören Beratungsleistungen hinsichtlich der Unternehmensstrategie, z. B. für den elektronischen Geschäftsverkehr, Verkauf und Vermittlung von durch Dritte hergestellte Hard- und Software ohne IT-Beratungsleistungen sowie Dienstleistungen der Datenwiederherstellung nach einem Systemabsturz.

14 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden vor Ort – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken (z. B. Outsourcing von Bürokommunikation und Netzwerken). Diese Dienstleistungen beinhalten auch die Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

15 Werbefinanzierte Online-Dienste

Bereitstellung von Werbefläche oder -zeit im Internet.

Nicht hierzu gehört der Verkauf von Werbefläche auf Webportalen. Diese Umsätze sind der Position 7 „Webportal-Dienstleistungen“ zuzuordnen.

16 Webportal-Dienstleistungen

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter. Dazu gehört der Verkauf von Werbefläche auf den Webportalen.

Nicht hierzu gehören Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze aus Werbung auf sonstigen Internetseiten sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

17 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen (Software as a Service) und IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

Nicht hierzu gehören Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen. Umsätze aus Streaming-Diensten sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

18 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

Nicht hierzu gehören Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

19 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, welche die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

20 Werbekonzeption

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme.

Nicht hierzu gehören die Gestaltung von Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

21 Sonstige Werbedienste

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

Nicht hierzu gehören das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

22 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

Nicht hierzu gehören die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

23 Eventwerbung

Verkauf und Vermittlung von eventbezogener Werbefläche oder -zeit, sowie der Verkauf von Namensrechten.

24 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv

angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

25 Befristete Arbeitnehmerüberlassung

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeiterinnen bzw. der Leiharbeiter oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

Nicht hierzu gehört die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

26 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

27 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

28 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

29 Tätigkeiten in anderen Bereichen

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäudereinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

30 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

31 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

Nicht hierzu gehören die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

32 Architekturdienstleistungen

Tätigkeiten, wie die Beratung, Vorplanung, Ausarbeitung von Entwürfen und die Bauaufsicht, die üblicherweise von Architektinnen und Architekten, Architekturbüros, Stadtplanerinnen und Stadtplaner, Innenarchitektinnen und Innenarchitekten, Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten o. Ä. erbracht werden.

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

33 Bauprojekte

Architekturdienstleistungen für Gebäude, wie z.B.:

- Ein- und Mehrfamilienhäuser,
- Bürogebäude,
- Einzelhandelsgeschäfte und Speisegaststätten,
- Hotels und Kongresszentren,
- Gebäude für das Gesundheitswesen,
- Bauvorhaben für Unterhaltung, Freizeit und Kultur,
- Bauvorhaben für das Bildungswesen,
- Bauvorhaben für Industrie und Gewerbe,
- Verkehrsbauwerke und Bauwerke für Verteilungsnetze,
- sonstige Nichtwohnungsbauvorhaben.

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

34 Landschaftsgestaltung und -beratung

Landschaftsarchitekturleistungen in Form von Beratung, Gutachtenerstellung, Planung und Untersuchung für:

- die Vorbereitung und Umgestaltung eines Geländes, z. B. Abräumen und Einebnen von Flächen, Entwässerungsplanung, Pläne für die Erosions- und Sedimentierungskontrolle, Pläne für Rückhaltewände und Bewässerungsanlagen im Außenbereich,
- Erleichterung des Zugangs zu einer Örtlichkeit, z. B. durch Beleuchtungspläne, Beschilderungspläne, Wegepläne, Zugangsplanung.

35 Ingenieurdienstleistungen

Ausführungsplanung, statistische Berechnungen, Vermessung sowie Kartierung. Weitere Aufgabengebiete sind Bauleitung und Abrechnung.

Nicht hierzu gehören Leistungen für Forschungsprojekte auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

36 Hochbauprojekte außer Projektmanagement

Ingenieurdienstleistungen für:

neue und bestehende Wohnungen, Reihenhäuser, Geschosswohnungen, Mehrzweckgebäude, Bürogebäude, Einkaufszentren, Beherbergungs- und Gaststätten, Krankenhäuser, Schulen, Kirchen, Gefängnisse, Sportstadien und –plätze, Bibliotheken und Museen, Tankstellen und Lagerhäuser, Bushaltestellen sowie Be- und Entladeeinrichtungen für Lastkraftwagen usw.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten, die nicht im Zusammenhang mit einem bestimmten Vorhaben stehen. Diese Umsätze sind der Position 2 „Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung“ zuzuordnen.

37 Fertigungs- und Konstruktionsprojekte in Industrie und Verfahrenstechnik

Anwendung physikalischer Gesetze und der Grundsätze des Ingenieurwesens beim Entwurf, der Entwicklung und Nutzung von Maschinen, Stoffen, Instrumenten, Strukturen, Verfahren und Systemen.

38 Sonstige Projekte

Ingenieurdienstleistungen für:

- Vorhaben für die Verteilung von Erdgas und Dampf,
- andere Vorhaben bezogen auf Versorgungssysteme oder
- im Zusammenhang mit Systemen, Verfahren, Anlagen oder Erzeugnissen, die keiner anderen Position zugeordnet werden können.

39 Untersuchung in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen

Dienstleistungen des Prüfens und Analysierens der mechanischen und elektrischen Eigenschaften vollständiger Maschinen, Motoren, Kraftfahrzeuge, Werkzeuge, Geräte, Kommunikationseinrichtungen und anderer Einrichtungen, in denen mechanische und elektrische Bauteile verbaut sind. Die Darstellung der Prüf- und Analyseergebnisse erfolgt in der Regel in Form einer Bewertung der Leistungs- und Verhaltensmerkmale der Prüfgegenstände. Die Prüfungen können auch an Modellen von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw. erfolgen.

Technische Untersuchung von Großanlagen:
z. B. Kraftwerke, Chemieanlagen.

Technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen:
z. B. Druckbehälter, Aufzüge.

Technische Untersuchung von Produkten und Prototypen:
z. B. GS/CE-Zertifizierungen.

40 Sonstige Untersuchung

Dienstleistungen wie:

- radiografische, magnetische und Ultraschallprüfarbeiten an Maschinenteilen oder Tragwerken (Durchführung oft im Feld),
- Zertifizierung von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw.,
- Dienstleistungen der Zertifizierung und Feststellung der Echtheit von Kunstwerken,
- radiologische Untersuchungsleistungen an Schweißnähten,
- Analysedienstleistungen von Polizeilabors sowie
- Alle anderen, nicht bereits anderweitig eingeordneten Dienstleistungen der technischen Prüfung und Analyse.

Nicht hierzu gehören die Schadensbewertung im Auftrag von Versicherungsunternehmen sowie medizinische Laboruntersuchungen. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

41 Marktforschung mit qualitativen Erhebungen

Qualitative Erhebungen sind gekennzeichnet durch die vorwiegende Verwendung von Fragen, die nicht nach Intervallen quantifiziert sind (offene Fragen).